

**Windach groovt:
Kurse und
Veranstaltungen**

→ ab Seite 8



**Kirche goes
digital:
Churchpool**

→ Seite 32

**Skulpturen-
Künstler:
Knopp Ferro**

→ Seite 42

Oktober
2025

Ausgabe
185

www.der-windacher.de

Der Windacher

NEUES AUS Hechenwang Schöffelding Steinebach Windach



SANIERUNG

Das schönste Rathaus im Landkreis

Vieles ist fertig, manches noch zu tun: Ein Rundgang durchs historische und unter Denkmalschutz stehende Schloss informiert über den Stand der Renovierung

INHALT

- 1** Rathaus-Sanierung
- 2** Kommentar & Inhalt
- 3** Fortsetzung Rathautstema
- 6** Termine
- 8** Veranstaltungen
 - Groove Dance / Bambinis
- 9** Bücherei/Buch & Wein
- 10** Aufruf Dorfgemeinschaft
- 11** Aufstellungsversammlungen
Vortrag Lichtverschmutzung/
Kurs Selbstverteidigung
- 12** Konzertabend Eine Welt
- 14** Abschluss Wärmeplanung
- 15** Rückschnitt Hecken & Bäume
- 16** Aus für Tiefengeothermie/
Bürgerversammlungen
- 18** Sommerfest Sportfreunde



Stockschützen: 1. Platz in Utting

- 20** Eisstock Turnier
- 21** Stockschützen Sommersaison
- 22** Erfolge beim Hundesport
- 23** Die Pumptrack-Geschwister
- 24** Meisterliche Schachschüler
- 26** Gauschießen im Schützenheim
- 30** Jugendfahrt der Pfarrgemeinde
- 32** Churchpool: Neue Kirchen-App
- 33** Interview mit Pfarrer Willig
- 34** Sommerferienprogramm



Die Windacher Wichtel

- 35** Zuhause für Windacher Wichtel
- 36** Rückblick Spielmobil
- 39** Zum Thema Ganztagsbetreuung
- 40** Schule: Neue Konrektorin/
Kiga St. Martin: Schöne Ausflüge
- 41** Neues: Kiga Maria am Wege
- 42** Der Künstler Knopp Ferro
- 44** Nachruf: C.-P. Schaffhauser
- 45** Besuch Bayerischer Rundfunk
- 46** Auszeichnung Windacher Schafe
- 47** Tagesausflug Wendelstein
- 48** Historisches: Das Riedschlössl
- 50** Gemüse bei Dumbsky/
Konzert Stadtmusikanten
- 51** Absage Italienische Nacht
- 52** Berufsanfänger bei Delo
- 53** Rekord bei Blutspende
- 54** Carsharing in Oberwindach
- 55** Glanzauftritt Musikkapelle/
Summender Acker
- 56** Mondfinsternis: St. Ottilien
- 57** Öffnungszeiten
- 59** Vorschau & Rätselgewinner
- 60** Unterhaltung

Mehr Themen oder
Bildergalerien unter
www.der-windacher.de

**Anzeigen
jetzt
buchen**

Wir freuen uns, dass die Finanzierung unseres Magazins zum Großteil durch ganzjährige Anzeigenschaltung abgedeckt ist.

Auf Ihren Anzeigenauftrag freut sich Hr. Hannes Reicher (anzeigen@der-windacher.de).

Anzeigenpreise und Mediadaten finden Sie online unter www.der-windacher.de.

Auch Anzeigenänderungen direkt an Hr. Reicher senden.



Mit Scheren- händen...



Die Wassertonnen voll, der Rasen saftig grün, die Windach plätschernd. Sommer

und Frühherbst schenkten Regen im Überfluss! Die Bäume ließen fleißig Triebe wachsen, die sich zum Licht streckten. Und erst die Hecken! Platzen vor Kraft, sprengten Zäune, besetzen Gartenwege und Bürgersteige, sendeten lange Fangarme aus, die sich in die Nasenlöcher der Menschen bohren. So geschehen in unserem und vielen anderen Gärten, so geschehen entlang der Straßen und überall in unserer schönen Gemeinde. Herrlich, diese Natur! Und herausfordernd. Denn kaum ist der Rasen gemäht, wird schon die Heckenschere unruhig. Und ruft: Kommst du jetzt endlich? Man kann sich kaum noch zum Gartenhäuschen durchschlagen und das Schild vorne an der Straße ist auch im Herbst noch hinter üppigem Grün verschwunden... Jaaa, wir kommen – und schneiden mit unseren Scherenhänden alles kurz und klein. Freie Sicht und endlich wieder Platz zum gehen. Würden wir uns überall wünschen, zum Beispiel auch auf den Bürgersteigen und Verbindungswegen durchs Dorf. Vielerorts verdrängen uns die Hecken vom Weg und zwingen zum Ausweichen auf die Straße. Nicht nur für Eltern mit Kindern, Fußgänger mit Kinderwägen, Spaziergänger mit Hund etc. ein Ärgernis. Dazu an dieser Stelle der Hinweis auf die Veröffentlichung der Gemeinde auf Seite 15 zur Einhaltung des Lichtraumprofils (schönes Wort!) und ein freundlicher Appell an die Gartenfreunde, doch ab und zu auch mal dem Ruf der Heckenschwere zu folgen...

Petra Bäuerle



FORTSETZUNG TITELTHEMA

→ **A**ustausch Bodenbelag, Überholungsanstrich aller Wände und Decken, Türblätter überarbeiten – hinter die meisten der geplanten Arbeiten, zumindest im 1. und 2. Obergeschoss des Rathauses, ist bereits ein Häkchen gemacht. Und die Räume präsentieren sich tatsächlich in neuem Glanz: Erstaunlich, was so ein neuer Eichenboden und frische Farbe an den Wänden alles ausmachen. Noch gehen die Handwerker im Schloss aus und ein und noch sind viele Arbeitsplätze ausgelagert, wer aber schon einen Schreibtisch im Rathaus gefunden hat, empfängt den Besucher mit einem Lächeln. Ja, man kann sich hier wohlfühlen, so freuen sich die Mitarbeiter über die sanierten Räume, die das Innere des Gebäudes deutlich aufwerten, ohne dem historischen Charme Abbruch zu tun.

Nicht spektakulär, sondern sinnvoll

Die Veränderungen sind nicht spektakulär, sondern waren einfach notwendig geworden. Nicht nur der Optik

wegen, sondern vor allem auch, um den Anforderungen an zeitgemäße Arbeitsplätze gerecht zu werden. Was wird sich bei Abschluss der Arbeiten – die bis zum Jahresende erwartet werden – alles verändert haben? Der Bürgermeister zählt auf: „Zur Sanierung vom Rathaus wurde beschlossen, die Teppichböden, die teilweise im ersten und zweiten Stock verlegt waren, gegen Holzböden zu ersetzen. Die bestehenden Holzböden werden überarbeitet (abgeschliffen und eingelassen). Sämtliche Innenwände erhalten einen neuen Anstrich. Durch den Umbau der nicht benötigten alten Bäder im zweiten Stock konnte ein zusätzlicher Büroraum mit weiteren Arbeitsplätzen entstehen. Auf der Ostseite wurde eine neue Damentoilette eingebaut. Der Aufenthaltsraum präsentiert sich größer und mit einem Fenster zum Flur. Im Parterre ist eine barrierefreie Toilette entstanden – tatsächlich gehören die Sanierungen der Toilettenanlagen zusammen mit dem Austausch der Böden zu den schon

lange erforderlichen Maßnahmen. Und nicht zuletzt wurden neue Heizkörper und Heizleitungen eingebaut, außerdem die Beleuchtung plus Verkabelung auf neusten Stand gebracht.“

Die teure Lösung wird realisiert

Das Projekt Rathaussanierung steht schon seit rund sechs Jahren auf der Rathaus-Agenda. Was die viel diskutierten und für viele Kritiker als (zu) hoch empfundenen Kosten betrifft, so wollen wir aus einem Bericht zitieren, den das Landsberger Tagblatt im Oktober 2023 nach der Sitzung des Gemeinderates zum Tagesordnungspunkt Rathaussanierung veröffentlichte. Das ausführende Architekturbüro Christoph Maas aus München stellte demnach drei Kostenberechnungen auf: Für die Herstellung eines neuen Arbeitsraums ohne die Sanierung von Böden und Oberflächen für 332.000 Euro, die alleinige Sanierung von Böden und Oberflächen mit rund 590.000 Euro oder die Gesamtmaß-

Fotos: Anton Brandl/Architekturbüro Maas (Titel und 1 Innenraum), Petra Bäuerle (3)



Aus der Rathaus-Historie

- 1558** – Carl Wolfgang Rehlinger erwirbt die Hofmark Windach.
- 1568** – Das Schloss in Unterwindach wird erbaut
- 1596** – Die Familie Füll kauft Schloss und Hofmark
- 1610** – Franz Füll wird in den Adelsstand erhoben
- 1825** – Ferdinand von Füll, der letzte männliche Nachkomme, stirbt. Joseph von Pfetten erbt das Schloss und nennt sich fortan von Pfetten-Füll
- Mitte 19. Jahrh.** – Das Schloss wird umgebaut und erhöht
- 1886** – der Name von Pfetten-Füll stirbt aus, die Besitzer wechseln bis 1929 acht Mal
- 1929** – August und Theodora Popp erwerben das Schloss. 1935 beginnt eine Busproduktion wird der Autohandel von Popp nach Landsberg verlegt
- 1951** – verkauft die Tochter des Ehepaares Popp, Edeltraut Schweyer, das Schloss an die Gemeinde Windach
- 1978** – Feier „450 Jahre Schloss Windach“

→ nahme plus dem Austausch der Heizungsleitung mit 1,07 Millionen Euro als teuerste Lösung. Bei dieser Gelegenheit wurde erwähnt, dass sich die Kosten seit einer ersten Kalkulation im Jahr 2020 bereits um 40 Prozent gesteigert hätten. Bei der damaligen Sitzung – das war vor etwa zwei Jahren – plädierte dann Bürgermeister Richard Michl für die „große“ Gesamtmaßnahme zur Sanierung „des schönsten Rathauses im Landkreis“ und auch die meisten Gemeinderäte befürworteten die große Lösung. Wie der Bürgermeister bestätigt, werden die Kosten mit rund 1,1 Millionen Euro im geplanten Rahmen bleiben, die Planungskosten kommen noch hinzu.

werden die Maßnahmen abgeschlossen sein: Dann kann das alte neue Rathaus wieder würdig und stolz seine Bewohner und Besucher begrüßen. Wenn dann auch der Schlosspark hübsch (noch hübscher!) gemacht und aufgewertet wird – wie das im Zuge des Architektenwettbewerbs zum Umbau des alten Bauhofes und im Rahmen der Städtebauförderung geplant ist – bleiben Schloss- und Schlosspark ein schmucker Anziehungspunkt mitten im Dorf.

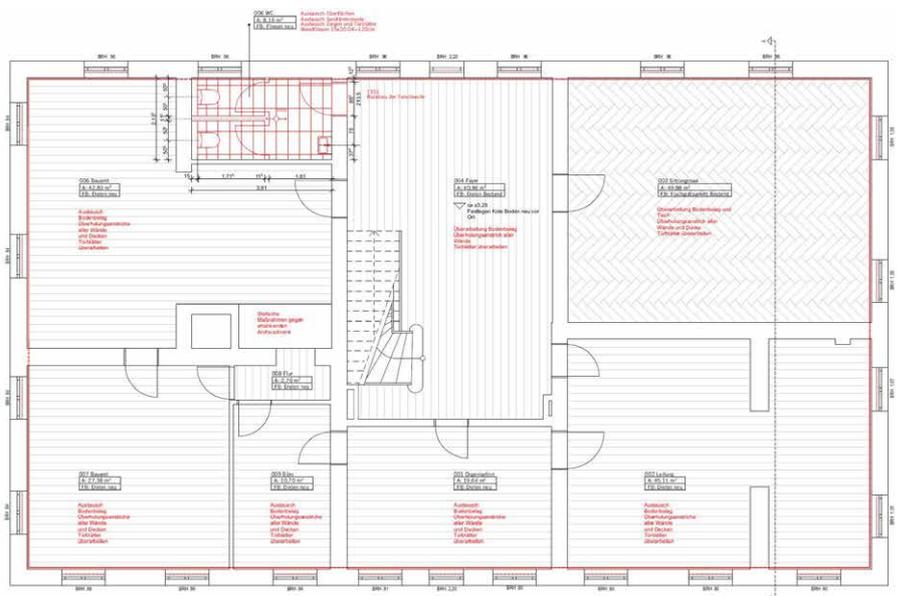
Petra Bäuerle

Die Rathaus-Baustelle

Die Baumaßnahmen begannen im März 2025 und sollten bis Mitte November abgeschlossen werden. Natürlich gab und gibt es viele Beeinträchtigungen – sowohl für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch für die Bürger. Zumindest konnte das Bürgerbüro als meistgenutzte Anlaufstelle im Rathaus während der gesamten Bauzeit im Erdgeschoss belassen werden. Das Büro des Bürgermeisters wurde in die Räume neben der Bücherei in der Hechenwanger Straße verlegt – was diesem einen kurzen Nachhauseweg garantierte. Tätigkeiten im Homeoffice oder in der Außenstelle in Eresing verlangten und verlangen Flexibilität von allen Beteiligten. Doch noch in diesem Jahr



Mehr Rathaus-Skizzen bzw. Pläne vom Architekturbüro Christoph Maas per QR-Code entdecken!



Weltpartage

27.10. bis 07.11.

Hallo Kinder,
kommt in den Weltpartagen
in die Sparkasse und leert eure
Spardosen. Als Belohnung
erwarten euch tolle Geschenke.



Großer Aktionstag
am Donnerstag, 30.10.25
14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Kinderschminken
Mal- und Bastelecke
Glitzer-Tattoo



Sparkasse
Landsberg-Dießen

Instagram: [guschi_tattoo](#) - Mail: guschtattoo@gmail.com

Termine nach Vereinbarung

0152 - 53 72 69 78

Marion Glas



Beauty
Pediküre
Maniküre



time4nails
kr-beautynails.de

Nagelstudio Katja Riedelsheimer

kr-beautynails.de - Instagram: [time.4nails](#) - Termine nach Vereinbarung

TERMINE

Wöchentliche Termine

JEDEN MONTAG, 10:00, TREFFPUNKT ALTE SCHULE
**Montagsradler, Seniorentreff,
Winterpause ab November**

JEDEN MONTAG, 16:00, BOULE BAHN SPORTPLATZ
Boule Gruppe, Seniorentreff, ab November 15:00

JEDEN MONTAG, 13:00-15:00, FAHRSCHULRAUM
Migrationsberatung

JEDEN DIENSTAG (AUSSER FERIE) 09:00 PFARRSAAL
Eltern-Kind-Gruppe, Frauenbund,
Anm. unter elternkind-windach@web.de

JEDEN DIENSTAG, 14:00, FAHRSCHULE
freie Spielgruppen, Seniorentreff

JEDEN DIENSTAG, 16:00, FAHRSCHULE
Schafkopfguppen, Seniorentreff

JEDEN MITTWOCH, 10:00, SCHLOSSPARK
Bewegungstreff, Seniorentreff, bei gutem Wetter

JEDEN MITTWOCH, 14:30, SPORTHEIM
Hiphop Minis (ab 6 Jahren) *

JEDEN MITTWOCH, 15:30, SPORTHEIM
Breakdance *

JEDEN MITTWOCH, 16:30, SPORTHEIM
Hiphop Maxis (ab 10 Jahren)*
* Anmeldung erforderlich bei Silja Ziegler
tanzenwindach@gmail.com, 0179-2443774

JEDEN MITTWOCH, 16:00, BOULE BAHN SPORTPLATZ
Boule Gruppe, Seniorentreff, ab November 15:00

JEDEN DONNERSTAG, 09:00, ALTE SCHULE,
SENIORENRAUM
Freie Malgruppe, Seniorentreff

JEDEN DONNERSTAG, 10:00, FAHRSCHULE WINDACH
Seniorenberatung Birgit Gahlert

JEDEN DONNERSTAG, 19:00, WETTERSTEINSTR. 12
**Meditation mit Markus Schmider, Anm. erforder-
lich: ruhepol-ammersee.de oder 016094612340**

JEDEN FREITAG 14:30, SPORTHEIM
Hiphop Advanced (ab 8 Jahren) *

ALLE GOTTESDIENSTTERMINE
**in den Kirchen Windach, Schöffelding und
Hechenwang unter www.pg-windach.de**

Aktuelle
Veranstaltungen



Lech-Ammersee-Immobilien



Diplom-Volkswirt
Rainer Bäuerle



*Nutzen Sie meine 40-jährige
Erfahrung im Bereich Immobilien.
Bauen und Finanzierungen.
Ich berate Sie gerne.
Ihr Rainer Bäuerle*

GROSSE FAMILIE? 7-ZIMMER-HAUS IN WINDACH, VB 960 000€

210 qm Wohnfläche (2 Etagen), 1710 qm Grundstück,
schöner Garten mit Waldanteil, Blick übers Dorf



Münchener Str. 21 . 86949 Windach
Telefon 08193 9906208
Mobil 0151 16750922
info@lech-ammersee-immobilien.de
www.lech-ammersee-immobilien.de

Oktober 2025

12.10. SONNTAG, 18:00, ATELIER HÄMMERLE
Tusculumkonzert, Anm.erwünscht 08193/6641

18.10. SAMSTAG, GANZTÄGIG
Wallfahrt, Pfarrei Windach

19.10. SONNTAG, 13:30, SCHÜTZENHEIM WINDACH
Dorfvereineschießen

22.10. MITTWOCH, 20:00, GASTHAUS AM SCHLOSS
Bürgerversammlung Windach

25.10. SAMSTAG, 13:00, TURNHALLE WINDACH
**Selbstverteidigungskurs, nur für Frauen,
Anm: ulrich.klotz@gmx.de**

25.10. SAMSTAG, 20:00, GASTHAUS KAINDL
Jagdessen

27.10. MONTAG, 18:00, PFARRSAAL
Neuwahl der Vorstandschaft, Frauenbund Windach e.V.

29.10. MITTWOCH, 20:00, GASTHAUS KAINDL
Bürgerversammlung Schöffelding

29.10. MITTWOCH, 19:30, ALTE SCHULE
Monatstreffen, EFWW

30.10. DONNERSTAG, 14:00, SPORTGASTSTÄTTE
Seniorenstammtisch

November 2025

02.11., SONNTAG, 11:00, HUNDESPORTVEREINSGELÄNDE
Hunderennen

06.11. DONNERSTAG, 19:30, SPORTGASTSTÄTTE
Stammtisch, Isola-Rizza Verein

08.11. SAMSTAG, 18:00, ST.MARTIN
Patrozinium

14.11. FREITAG, 18:00, SCHÜTZENHEIM SCHÖFFELDING
Schießen der Vereine

14.11. FREITAG, 19:30, GEMEINDEBÜCHEREI
Buch & Wein-Komm schau rein!

15.11. SAMSTAG, 14:00, SCHÜTZENHEIM SCHÖFFELDING
Damenkaffeekränzchen

16.11. SONNTAG, 08:30, SCHÖFFELDING
JHV, Soldaten & Kriegerverein

16.11. SONNTAG, 10:30, MARIA AM WEGE
Volkstrauertag

16.11. SONNTAG, 12:00, GASTHOF AM SCHLOSS
Generalvers., Vet. + Kameradenverein

20.11. DONNERSTAG, 19:00, SAXENHAMMER
Vortrag „Licht & Lichtverschmutzung“, AKNW

20.11. DONNERSTAG, 19:00, FW GERÄTEHAUS
JHV FF Windach

26.11. MITTWOCH, 19:00, ORT NOCH OFFEN
Monatstreffen, Jahresabschlussessen EFWWf

27.11. DONNERSTAG, 14:00, SPORTGASTSTÄTTE
Seniorenstammtisch

29.11. SAMSTAG, 15:00, SCHÜTZENHEIM SCHÖFFELDING
Adventsbasar

29.11. SAMSTAG, 18:00, PFARRSAAL
Benefizveranstaltung, EFWW

Bitte teilen Sie uns neue Termine auch zwischen den Printausgaben mit (termine@der-windacher.de).
Wir veröffentlichen diese aktuell auf unserer Homepage www.der-windacher.de
Ihre Terminbeauftragte Martina Knake

hochleitner
küchen
Das Küchenhaus am Ammersee

Seit 30 Jahren
für Sie da!!!

Miele Bora Neff Siemens Liebherr Quooker Blanco Monolith Ooni

besser. kochen.
gemeinsam. grillen.

Egelsestr. 38
86949 Windach
Tel.: 08193 5692
www.hochleitner-kuechen.de
Termine nach Vereinbarung

VERANSTALTUNGEN



NEUES KURSANGEBOT

Groove Dance für Frauen – Lust zu tanzen?

Du liebst Musik und willst dich frei bewegen – ohne Vorgaben, einfach du selbst sein? Dann ist Groove Dance genau dein Ding! Wir tanzen gemeinsam im Rhythmus – jede auf ihre Art. Kein Richtig, kein Falsch – nur pure Freude an der Bewegung. Von Funk über Salsa, Walzer bis Rock und Pop!

Start: 12. November
bis 17. Dez. 2025
6 Einheiten
max. 10 Teilnehmerinnen

Immer mittwochs, 19:45 - 20:45 Uhr
Sportheim Windach

Kosten: kostenlos, Spenden sind willkommen

Dieser Kurs ist Teil meiner Ausbildung zur „Groove Facilitatorin“. Die Teilnahme ist auf Spendenbasis. Für Ausbildungszwecke werden einzelne Stunden auf Video aufgezeichnet.

Kursleitung Astrid Uhr

Anmeldung per E-Mail: astrid.uhr@web.de



FUSSBALL & TERMINE

Neue Bambini Trainingsgruppe ist gestartet!

Fußball für die Kleinen

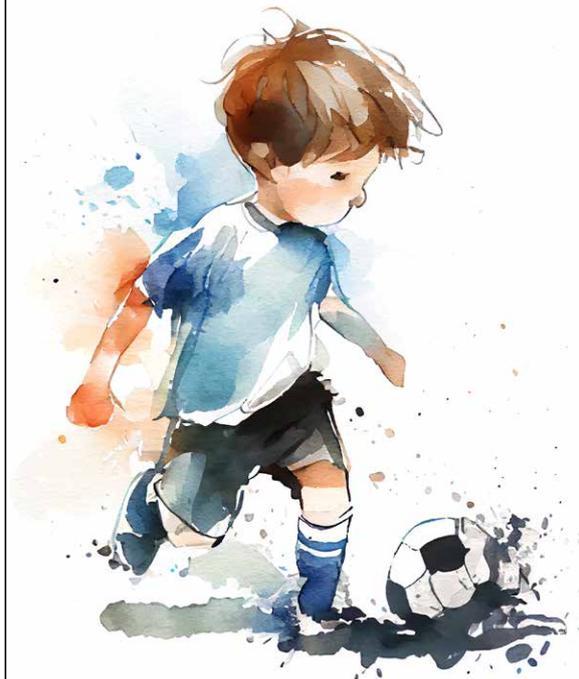
Bambini-Training „Spaß mit Ball“ für die Jahrgänge 2021 und 2022

mittwochs von 16.45 Uhr bis 17.30 Uhr

Sportplatz Windach
Trainerinnen: Silja Jaeger und
Alexandra Beinhofer

Anmeldung und weitere Infos
unter
sfw-bambini@gmx.de

Wir freuen uns auf euch!



GEMEINDEBÜCHEREI

Geschichten, Gemeinschaft und Genuss

Was macht eine Bücherei attraktiv?

Ein Sonntag in der Bücherei? In Windach ist das möglich, dieser Öffnungstag hat sich über die Jahre etabliert und hat die höchsten Besucherzahlen. Verständlich, hat man als Familie doch endlich Zeit, gemeinsam nach neuem Lesestoff zu stöbern – und so sieht man sehr oft auch die Papas an diesem Wochentag mit ihren Kindern, die sich in den Regalen schon bestens auskennen. Zusätzlich bietet die Bücherei noch den Mittwoch und Freitag Nachmittag zur Ausleihe und Rückgabe an. „Jedes Mitglied hat so seine Lieblingstage, oft wird noch schnell ein Rucksack voller Bücher zurückgegeben, bevor es zum Fußballtraining geht“, weiß Gudrun Schmuck. Nicht selten werden viele Medien ausgeliehen. „Und da soll noch einer sagen, unsere Kinder lesen nicht mehr – das können wir nicht bestätigen“, so Edith Kracher, die seit Jahren für die Buchauswahl die Verantwortung trägt.



Buch und Wein – zum dritten Mal am 14.11.

Die Bücherei Windach ist Treffpunkt, Wohnzimmer und Kulturraum in einem, so findet auch heuer bereits zum dritten Mal **„Buch und Wein – komm' schau rein“** am Freitag, 14.11.2025 in den Räumlichkeiten statt. Herbstliche Genussmomente, organisiert von den Ehrenamtlichen der Bücherei. Gute Literatur trifft auf regionale Weine - und anregende Gespräche ergeben sich von ganz allein. **Ab 19.30 Uhr sind die Türen geöffnet, kostenfrei.**

VORLESEFREITAGE

Beliebt sind auch die Vorlesefreitage für die kleinen Bücherfans. Für Kinder ab 5 Jahren liest Katja Immel gewohnt stimmungsvoll aus Bilder- und Kinderbüchern vor, die man sich dann natürlich auch ausleihen kann. Und weil es sich am besten am Boden zuhören lässt, sind Stühle mal keine Pflicht, sondern gemütliche Sitzkissen lassen auch im Anschluss noch eine Runde Schmökern zu.

Nächster Vorlesefreitag ist der 31.10.25 von 15.30 Uhr bis 16 Uhr.

Gewonnen haben....

Großartig war die Resonanz auf die 50-Jahr-Feier Ende Juni, an diesem Tag haben viele Besucher auch am Wissens-Quiz mitgemacht. Gewinner eines 30 Euro Buch-Gutscheines für die Buchhandlung Timbooktu waren jeweils:

- Paul Hahn (Windach), Gertraud Weiß (Windach), Lea Meier (Greifenberg), Daniela und Jonas Trischberger (Finning)**





BÜCHEREI
GEMEINDE WINDACH

Hechenwanger Str. 16 | Windach

Öffnungszeiten:
Mittwoch: 16.30 - 18.00 Uhr
Sonntag: 10.15 - 12.00 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

Die Bücherei Windach zeigt mit solchen Angeboten: Sie ist weit mehr als eine Ausleihstelle, sondern ein lebendiger Ort, an dem die Gemeinschaft zusammen kommt. Übrigens gibt es an jedem Ausleihtag die Möglichkeit, sich als Neumitglied anzumelden, das geht ganz schnell und kostet für Erwachsene 6 €/Jahr und für Kinder nur 3 €/Jahr.



DORFGEMEINSCHAFT WINDACH

Einladung zur Aufstellungsversammlung

2026 finden Kommunalwahlen in Bayern statt. Die Dorfgemeinschaft Windach wird wieder als Wählergruppe antreten.

Am 8. März 2026 ist es wieder soweit. Bei den Kommunalwahlen werden in Bayern Bürger und Kandidaten für Gemeinderäte, Stadträte oder Kreistage gewählt werden. In Windach wird auch die Dorfgemeinschaft wieder antreten und das hat Tradition.

Zum ersten mal war die Dorfgemeinschaft bereits als Liste 1978 dabei. Bis dahin gab es in Windach gar keine einzelnen Listen. Zu dieser Wahl traten damals die Dorfgemeinschaft Windach, freie Wähler Schöffelding und die Wählergemeinschaft Hechenwang an.

Das sollte man wissen

In den Kommunalwahlen treten Parteien und Wählergruppen mit Listen an, die eine Reihenfolge ihrer Bewerber enthalten. Diese Liste wird in einer Aufstellungsversammlung festgelegt, zu der alle stimmberechtigten Mitglieder der Partei bzw. Wählergruppe eingeladen sind. Dort wählen die Mitglieder in geheimer Abstimmung die Kandidat*innen und deren Reihenfolge auf der Liste, die anschließend bei der Wahl eingereicht wird.

Und dazu möchte die Dorfgemeinschaft Windach ganz herzlich einladen. Unsere Gesellschaft lebt von frischen Ideen, herzlichem Miteinander und dem Engagement von Menschen. Ganz egal ob jung oder alt – alle Bürgerinnen und Bürger aus Windach inklusive Ortsteile sind willkommen. Und je vielfältiger die Beteiligten sind, desto besser. Das bringt frischen Wind! Dabei muss man bis dahin erst mal keine politischen Erfahrungen gesammelt haben. Wichtig sind Begeisterung und der Wunsch, das Dorf noch lebenswerter zu machen.

Jetzt anpacken

Aktuell sind für die Dorfgemeinschaft im Gemeinderat Robert Beinhofer und Manfred Schmid. Sie können gerne angesprochen oder auch bei der Aufstellungsversammlung kontaktiert werden.

Freitag 21.11.2025, 19:30 Uhr im Gasthof am Schloss „Restaurant Wankerl“

 [dorfgemeinschaft.windach](https://www.instagram.com/dorfgemeinschaft.windach)

Wer kommt ins Rathaus

Kommunalwahl 2026 – Termine der Aufstellungsversammlungen

Bei der Aufstellungsversammlung wird entschieden, wer bei der kommenden Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen am 8. März auf dem Stimmzettel steht. Ein wichtiger Termin also, zu dem geladen wird. Die meisten hiesigen Parteien und Wählergruppen haben die Termine bereits mitgeteilt.

Bilo/B90 Grüne: Die Windacher Grünen planen ihre Aufstellungsversammlung in einer Listenverbindung mit der BILO am Mittwoch, 12. November 2025 - 19 Uhr Gasthof am Schloss.

Freie Wählergemeinschaft

Schöffelding: Aufstellung am Mittwoch, den 12. November 2025, im Gasthof Kaindl. Beginn: 19:30 Uhr.

Dorfgemeinschaft Windach: Aufstellungsversammlung findet am Freitag, 21. November 2025, um 19.30 Uhr im Gasthof am Schloss statt.

Freie Wähler Windach: Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Wählergemeinschaft Hechenwang: Der Termin stand bei Redaktionsschluss ebenfalls noch nicht fest.



Weitere Informationen und Berichte zur Kommunalwahl 2026 folgen in den nächsten beiden Ausgaben.

VORTRAG

Thema Licht und Lichtverschmutzung

Der Arbeitskreis Nachhaltiges Windach lädt ein – Referent: Wilhelm Lüdeker

Auch wenn das Thema Klimawandel und Energiewende im Moment eher unter die Räder sowohl der aktuellen Tagespolitik als auch der allgemeinen Großwetterlage gekommen ist, so bleibt es mittel- bis langfristig das wichtigste Thema, das über unsere künftigen Lebensumstände und vor allem – die unserer Kinder – entscheiden wird. Davon sind wir vom AKNW zutiefst überzeugt, aber auch davon, dass es Mittel und Wege gibt, die Auswirkungen wenigstens noch abzumildern, wozu wir unseren Beitrag leisten wollen.

Vortrag am Donnerstag,
20. November

Der Arbeitskreis Nachhaltiges Windach (AKNW) lädt daher alle Interessierten herzlich ein zu seinem nächsten Vortragsabend mit dem Thema

Licht und Lichtverschmutzung – Was macht das mit uns und unseren Mitgeschöpfen

Wann: Donnerstag 20. November 2025, um 19.00 Uhr

Wo: Gasthaus Sachsenhammer in Hechenwang

Wer essen möchte, kommt bitte möglichst bereits ab 18 Uhr
Referent: Wilhelm Lüdeker
Eintritt: frei!

Verschiedene Aspekte werden beleuchtet

Licht und wie wir es wahrnehmen

- Was ist Licht, was ist der Regenbogen und was hat das mit der „Temperatur“ (Farbtemperatur) zu tun?
- Licht und unser Sehapparat: Was ist Farbe und warum sind nachts alle Katzen grau?
- Wie sehen unsere Mitgeschöpfe?

- Warum sind Kühe farbenblind (von Räubern und Vegetariern)?
- Was hat es mit den „Katzenaugen“ auf sich?

Lichtverschmutzung: Was ist das überhaupt?

• Licht bestimmt den Lebensrhythmus (der Ein/Aus-Schalter).

- Der Tag-/Nachtumschalter, die Orientierungshilfe als böse Falle.
- Die Lichtquellen: Was unterscheidet die „Guten“ von den „Schlechten“?

• Was kann man tun?

- zum Eigenschutz,
- zum Insektenschutz,
- zum Vogelschutz

Unser Referent, Wilhelm Lüdeker, ist vielen bereits aus früheren Themenabenden, die er für den AKNW vorbereitet und vorgestellt hat, bestens bekannt. Stellvertretend seien hier nur die Themen Energiegewinnung (Wind, Solar, Atom) und Wärmebereitstellung (Heizsysteme, Effizienzgebäude) genannt.

Arthur Lenner

AKNW  Arbeitskreis Nachhaltiges Windach



Selbstverteidigungskurs nur für Frauen

Taekwon-Do Großmeister Nüsrettin Ala, 9. Dan

Am Samstag, den 25. Oktober, findet ein Selbstverteidigungskurs für Frauen statt. In der Turnhalle Windach. Beginn 13.00-16.00 Uhr

Für Sportvereinsmitglieder ist der Kurs gratis. Nichtmitglieder wird eine Schutzgebühr von 10,- € erhoben, die bar zu entrichten sind.
INFO Kampfsportabteilung ulrich.klotz@gmx.de

BENEFIZKONZERT

Vokalquartett „Sangeri di Landespurch“

Musik der Renaissance – ein Konzert des Eine Welt Förderkreis Windach e.V., Samstag, 29. November 2025 um 18.00 Uhr



Hervorgegangen aus dem in Landsberg bekannten Tourdion-Ensemble bringt das Ensemble „Sangeri di Landespurch“ mit Regina J.S. Pfeiffer (Sopran), Ingrid S. Mayr (Alt), Yücel I. Özyürek (Tenor) und Matthias Stanger (Bass) heitere und ernste Renaissancelieder zu Gehör – immer mit besonderer Klangschönheit und in prächtigen Originalkostümen. Liebesfreud und -leid, Lebenslust und Wehmut finden hier in klassischer Homo- und Polyphonie ihren Ausdruck. Ernste, aber auch freche bis derbe Texte in verschiedenen Sprachen wie Italienisch, Franzö-

sisch, Englisch und Spanisch (für Kenner: in altsprachlichen Versionen) sowie Deutsch und Latein bestimmen das bunte Repertoire von kunstvollen Madrigalen, Villanellen, Trink- und Spottliedern. Da wird fröhlich über Tiere, zänkische Weiber und faule Gatten gesungen oder mit tiefer Wehmut über die Verehrung schöner Damen... oder gar Dirnen! Mit Witz und Tempo erklingt hier in komplex verwobener Stimmführung die volle

Schönheit der Vokalmusik der Renaissance – ganz ohne Staubschicht, sondern voller Lebendigkeit und Lebensfreude. Die heitere, sachkundige Moderation übernimmt Ensemble-Leiterin Regina J. S. Pfeiffer. Bei freiem Eintritt wird um angemessene Spenden gebeten für die Kinderhilfsprojekte des EWFV. **Samstag, 29. November 2025 um 18.00 Uhr im Pfarrsaal Windach (mit Bewirtung), Einlass 17:30 Uhr.**

Christbaum Verkauf

Fr. 5.12., 15-18 Uhr

Sa. 6.12., 9:30-18 Uhr

am

Bauhof Windach

*Kostenfreie Lieferung zu Ihnen nach Hause
(Im Gemeindegebiet Windach, Schöffelding, Hechenwang)
Auf Wunsch holen wir ihn auch wieder ab!*



*Auf ihren Einkauf freut sich die
Freiwillige Feuerwehr
Windach*





Schloss Markt

Liebe Windacher,
wir freuen uns, wenn wir Sie bei Ihrem wöchentlichen Einkauf im Schlossmarkt begrüßen dürfen. Bei uns finden Sie ein umfangreiches Sortiment und regelmäßig wechselnde Angebote an der Frischetheke. Nutzen Sie die Einkaufsmöglichkeit im Ort und genießen Sie Kaffee und Kuchen in unserem schönen Café VA BENE.

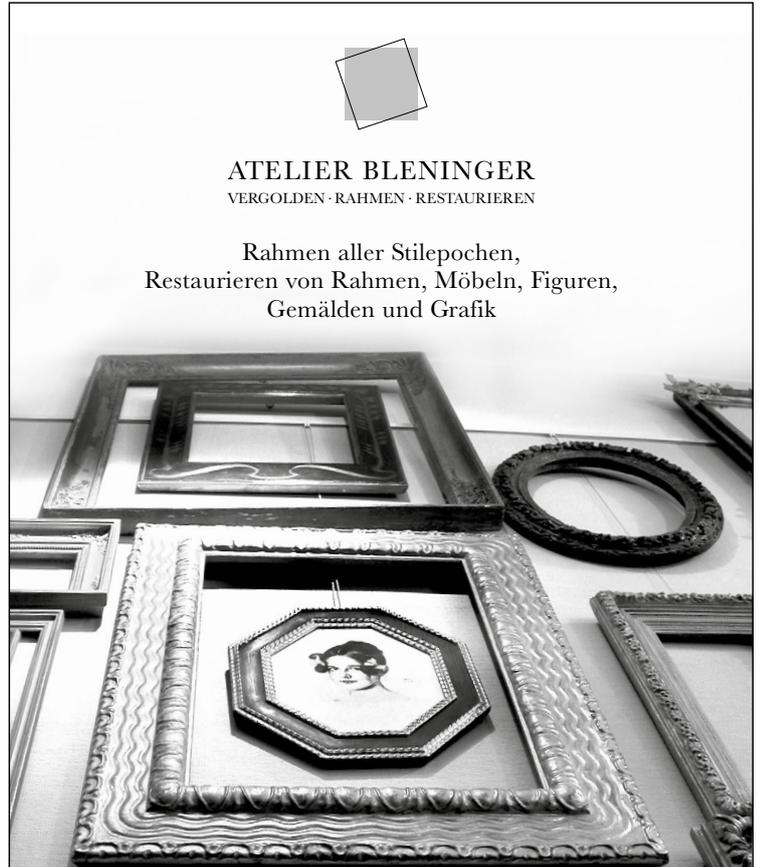
Alles vor Ort!

**Großes Bio-Sortiment • Regionale Produkte • Ausgezeichnete Weine
Frischer Fisch • Große Wurst- und Käsetheke**

- Lotto-Annahmestelle
- Hermes-Paketservice
- Foto-Service
- Mobilfunk-Aufladung
- AppStore-Karten

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 7:30 - 19 Uhr
Sa: 7:30 - 14 Uhr
Telefon: 08193 - 5558
www.schlossmarkt-windach.de

**DE-ÖKO-006
zertifiziert**



ATELIER BLENINGER
VERGOLDEN · RAHMEN · RESTAURIEREN

Rahmen aller Stilepochen,
Restaurieren von Rahmen, Möbeln, Figuren,
Gemälden und Grafik

Lindenstraße 21, 86949 Windach, Fon 08193/7747
Theresienstraße 19, 80333 München, Fon 089/55029793
www.atelier-bleninger.de



CUBE 4'
Click Click Coffee

NIVONA

Der neue Cube 4: Unser Kaffeeautomat. So machst Du jetzt Kaffee

Einfach guter Kaffee! Der CUBE 4' ist die moderne Art des Kaffeemachens. Für Kaffee und Espresso. Ohne Schnick Schnack. Ohne Kompromisse. Hier vereinen wir die Technik von Kaffeefullautomaten und Siebträgern mit der Kompaktheit einer Kapselmaschine. Die Vorteile der drei beliebtesten Formen der Kaffe Zubereitung - kombiniert in einem kleinen Kaffeeautomaten.



Telefon: 08193/9134
E-Mail: s.calabro@sat-tv-calabro.de
Website: www.sat-tv-calabro.de
Öffnungszeiten:
Mo-Sa 9-12 Uhr /14-16 Uhr
Mittwoch geschlossen



Elektrofachhandel CALABRO
Inh. Salvatore Calabro
Am Schloßpark 10, 86949 Windach



Schnell waren sich die drei Bürgermeister der VG Windach im Jahr 2023 einig, die kommunale Wärmeplanung gemeinsam anzugehen. Von links: Siegfried Weißenbach (Finning), Richard Michl (Windach), Michael Klotz (Eresing).

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT WINDACH

Abschluss der kommunalen Wärmeplanung

Ausführlicher Bericht auf den Internetseiten der Gemeinden – Dezentraler Ansatz für die Wärmeversorgung für den Großteil der Bebauung empfohlen

Die Defossilisierung und Dekarbonisierung der Wärme- und Energieversorgung spielt eine wichtige Rolle dabei, die gesetzlich vorgegebene Klimaneutralität in Bayern bis 2040 zu erreichen. Der Gebäudebereich hat daran einen hohen Anteil. Daher war es 2023 in den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Windach, als die damalige Bundesregierung die Fördermittel für die kommunale Wärmeplanung (kWP) in Aussicht stellte, ein logischer Schluss, die 90-Prozentförderung zu beantragen und die kWP gemeinsam anzugehen. Die Analyse- und Planungsschritte der kWP für die VG Windach wurden kürzlich durch die beauftragte INEV GmbH abgeschlossen. Das ausführliche Ergebnisprotokoll wurde im Rahmen einer öffentlichen Informationsveranstaltung am 14.7. in Eresing präsentiert, so dass die Gemeinderäte aus den drei VG-Ge-

meinden Eresing, Finning und Windach gut informiert den Abschlussbericht in ihren jeweiligen Sitzungen Ende Juli zur Kenntnis und annehmen konnten.

Erste Kommunen mit veröffentlichtem Wärmeplan

„Seit Anfang August befindet sich der ausführliche Bericht auf den Internetseiten der Gemeinden. ([Link: https://windach.de/kommunale-waermeplanung/](https://windach.de/kommunale-waermeplanung/), [Pfadbeschreibung: windach.de -> Leben in Windach -> Energie- und Klimamanagement -> kommunale Wärmeplanung](#)). Zu jeder Gemeinde ist noch die Kurzform in Form eines Steckbriefs dabei. Eresing, Finning und Windach sind damit wohl die ersten Kommunen im Landkreis Landsberg mit einem veröffentlichten Wärmeplan“, wie der Windacher Klimamanager Daniel Gehr, der das Projekt auch jetzt noch betreut,

erläutert. In der Bestandsanalyse wurde zunächst aufgezeigt, dass fossile Brennstoffe tatsächlich zu 60 % des Wärmeverbrauchs beitragen, was zwar im Bundesvergleich ein guter Wert ist, aber dennoch deutlich macht, dass dringender Handlungsbedarf beim Heizungsaustausch besteht. Mit den Ergebnissen liegen Bestandsanalyse, Potentialanalyse und erste Vorschläge, wo im Gebiet der VG detailliertere Untersuchungen zur Installation oder Erweiterung von Wärmenetzen sinnvoll erscheinen.

Dezentraler Ansatz zur Wärmeversorgung

Die Expertinnen von INEV schlagen hierfür eine Erweiterung des bestehenden Wärmenetzes im Eresinger Norden und die Prüfung einer Wärmenetzversorgung in Unterwindach vom Rathaus bis zur Klinik vor. Für einen Großteil der Bebauung in der VG wird zur Wärmeversorgung jedoch ein dezentraler Ansatz, z. B. durch den Einsatz von Wärmepumpen, empfohlen. Wasserstoff als Energiequelle künftiger Wärmeerzeugung wurde im vorliegenden kWP aufgrund mangelnder Datenlage zu Verfügbarkeit und Preisen noch nicht betrachtet. Schließlich wurden Szenarien zur Entwicklung des Wärmebedarfs erarbeitet und eine Umsetzungsstrategie und dafür denkbare Maßnahmen zur Energieeinsparung, Dekarbonisierung und Treibhausgasreduzierung für die einzelnen Kommunen aufgezeigt. Wie es mit den Empfehlungen weitergeht, wird sich von Gemeinde zu Gemeinde zeigen. Auf jeden Fall ist man in den Rathäusern motiviert, die Energie- und Wärmewende aktiv voranzubringen. Ein Teil wird auf jeden Fall die Aufklärungs- und Informationsarbeit sein. Interessierte können sich für Informationen bezüglich Sanierungsberatung, Fördermöglichkeiten oder Anschluss an ein eventuell kommendes Wärmenetz an das Windacher Klimabüro wenden. In fünf Jahren, so die aktuelle Gesetzeslage, soll die kWP fortgeschrieben werden. Das wird eine gute Gelegenheit, nicht nur in der VG Windach, sein, um zu sehen, wie sich die Wärmewende in der Bundesrepublik entwickelt hat.

Text und Bild: Daniel Gehr

GEMEINDE WINDACH

Einhaltung des Lichtraumprofils / Beeinträchtigung durch Bepflanzung

Sehr geehrte Grundstücksbesitzer,

nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) sind Anpflanzungen, die in das sogenannte „Lichtraumprofil“ hineinragen nicht gestattet, da sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen können. Ein Urteil des Bayerischen Oberlandesgerichts aus dem Jahr 1995, hat solche Bepflanzungen sogar als „Dauerordnungswidrigkeit“ eingestuft, die dementsprechend geahndet werden kann.

Denken Sie bitte an Fußgänger mit Regenschirmen, Mütter mit Kinderwägen, Passanten mit Rollator etc., aber auch an Schulbusse, Schneeräumer und Müllautos usw., die schon so manchen Lackkratzer abbekommen haben bzw. bei denen sogar die Außenspiegel beschädigt wurden und schneiden Sie Ihre Anpflanzungen senkrecht am Gartenzaun hoch und damit bis an Ihre Grundstücksgrenze zurück.

Auch Äste und Zweige müssen auf eine Höhe von 2,50 m über Geh- und Radwegen bzw. 4,50 m über die Fahrbahn zurückgeschnitten werden und dürfen Verkehrszeichen, die an

Ihrem Grundstück angebracht sind, nicht verdecken.

Vergessen Sie bitte auch nicht, dass ein schneebelasteter Ast noch tiefer hängt “!

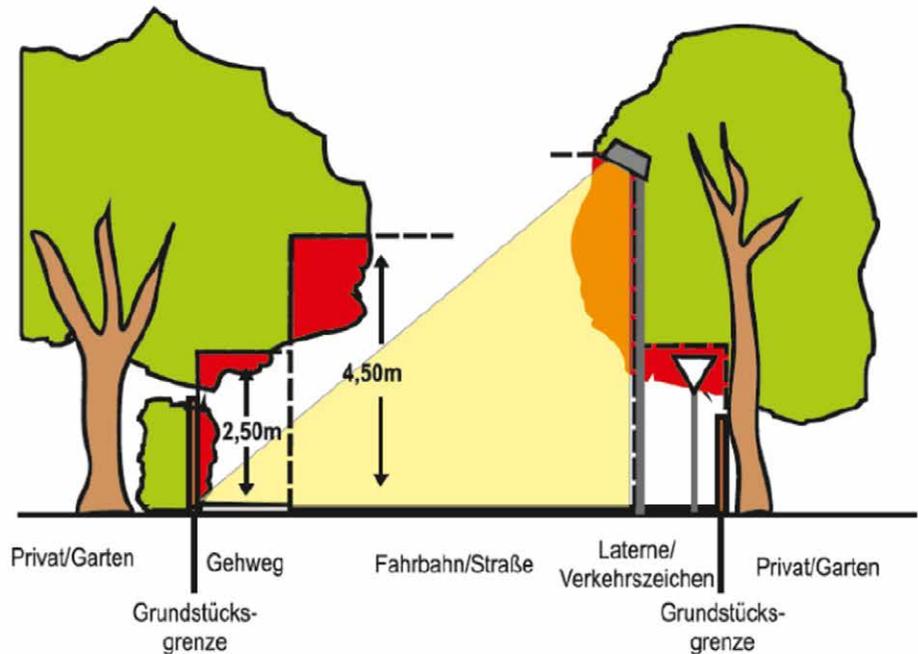
Evtl. persönliche Aufforderungen an die betreffenden Grundstückseigentümer, die vom formellen Schreiben bis zur kostenpflichtigen Ersatzvornahme

inklusive Bußgeld reichen, kosten nur Zeit, in der die Hecke bzw. das Gebüsch immer weiterwächst und belastet die Allgemeinheit und die Verwaltung.

Innerhalb Ihrer Grundstücksgrenzen darf es zur Freude der Grundstücksbesitzer grünen, blühen, sogar wuchern, außerhalb Ihrer Grundstücksgrenzen gelten Gesetze und Rücksichtnahme.

Die Gemeinde bittet Sie daher, die Anpflanzungen (Sträucher, Büsche, Hecken etc.), die an öffentliche Verkehrsanlagen (Straße, Wege, Plätze) liegen, regelmäßig zu kontrollieren und rechtzeitig zurückzuschneiden.

Gemeinde Windach



VERKAUF:
Freitag von
16 bis 19 Uhr



HAND & ERDE

WINDACHER BIO-GEMÜSEREI

Münchener Str. 19
86949 Windach
Tel. 08193 950096
www.handunderde.de
handunderde@gmail.com
facebook.com/handunderde
instagram.com/handunderde



Bohrköpfe, wie diese Ausstellungsstücke an der Tiefengeothermieanlage in Aschheim, werden im Erlaubnisfeld Ammersee-West vorerst nicht zum Einsatz kommen.

dorf, Utting und Dießen abgehalten. Vorübergehend waren die Stadtwerke Landsberg an einer Beteiligung interessiert. So wurde durch die Gemeinde Windach beim bayerischen Wirtschaftsministerium die bergrechtliche Aufsuchungserlaubnis beantragt, um mittels erster geologischer und wirtschaftlicher Machbarkeitsstudien eine Umsetzbarkeit zu prüfen. Valide wirtschaftliche Zahlen, auf die sich die Rathäuser verlassen können, liegen seit Mai 2025 vor. Das die Kommunen beratende Ingenieurbüro GEF Ingenieur AG empfiehlt abschließend: „Die errechneten Wärmegehaltungskosten sind mit Abstand nicht wettbewerbsfähig! GEF empfiehlt das Projekt [...] abzuschließen. Es sind andere Lösungen gefragt, z. B. Nahwärme mit lokalen erneuerbaren Wärmequellen.“ Mit dieser Empfehlung und der objektiven Analyse konnte das Thema Tiefengeothermie durch die Entscheidungsgremien aller beteiligten Gemeinden guten Gewissens einstimmig abgelegt werden. Überlegungen, wie die Wärmeversorgung in allen Gemeinden hin zu treibhausgasneutralen Lösungen gelingen kann, ob netzgebunden oder durch individuelle Lösungen, werden nun auch im Rahmen der jeweiligen kommunalen Wärmeplanungen gewohnt sachlich und ohne Träumereien angestellt.

Text und Foto: Daniel Gehr

GEMEINDE WINDACH

Das Kapitel Tiefengeothermie geschlossen

Die Gemeinde Windach beendet vorerst weitere Planungen

Aus der Traum? Nein, denn es war nie ein Traum, sondern ein Auftrag der Vernunft, alle Möglichkeiten zur sicheren und bezahlbaren Wärmeversorgung für die Bürgerinnen und Bürger in der Region Ammersee West ergebnisoffen zu prüfen. Gesegnet durch die Lage im süddeutschen Molassebecken lag die Betrachtung der Thermalwassernutzung für die Verantwortlichen vor Ort nahe. „Nach einem gut zwei Jahre dauernden Prozess zur Informationsgewinnung stellt nun die Gemeinde Windach als letzte der insgesamt acht beteiligten

Kommunen, welche sich für die Machbarkeit einer interkommunalen Wärmeversorgung durch Tiefengeothermie interessiert hatten, ihre Planungen vorerst ein“, so Daniel Gehr, der projektverantwortliche Windacher Klimamanager.

Wärmeentstehungskosten nicht wettbewerbsfähig

In dieser Zeit wurden verschiedene Informationsveranstaltungen zusammen mit Gemeindevertretungen aus Schwifting, Thaining, Hofstetten, Türkenfeld, Eresing, Finning, Schon-

BITTE VORMERKEN

Einladung zu den Bürgerversammlungen im Oktober

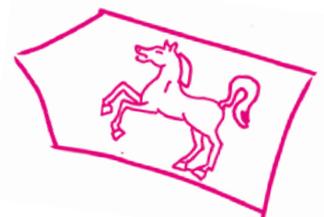
Noch stehen zwei Bürgerversammlungen an, nachdem der Termin in Hechenwang bereits am 6. Oktober stattgefunden hat. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zur Teilnahme eingeladen. **Nutzen Sie die Gelegenheit für Ihre Fragen und Themen, die Sie beschäftigen und interessieren!**

BÜRGERVERSAMMLUNG SCHÖFFELDING

Am Mittwoch, 29. Oktober 2025, 20 Uhr, findet im Gasthof Kaindl die Bürgerversammlung der Gemeinde Windach für den Ortsteil Schöffelding statt.

BÜRGERVERSAMMLUNG WINDACH

Am Mittwoch, 22. Oktober 2025, 20 Uhr, findet im Gasthof am Schloss in Windach die Bürgerversammlung der Gemeinde Windach statt.





ME Time

- KLASSISCHE MASSAGEN
- WELLNESS MASSAGEN
- SCHWANGERSCHAFTS MASSAGEN

Ringstr.2, 86949 Windach, mobil 0160 / 100 89 70, www.esalen-massage-landsberg.de

EuroLab GmbH – Weil Wasser Vertrauen verdient



Wasser ist Leben – doch wie sauber ist es wirklich?

EuroLab GmbH, Ihr akkreditiertes Labor für Trinkwasseruntersuchungen, ist jetzt direkt hier in Windach für Sie da. Wir analysieren, was Sie täglich trinken – schnell, zuverlässig und nach höchsten Standards.

Wir sind ein Labor mit Mehrwert und stehen für Hausverwaltungen, Vermieter, Kommunen und Unternehmen mit modernster Analytik und persönlicher Beratung zur Seite.

Unsere Leistungen:

- Trinkwasseranalysen nach der aktuelle Trinkwasserverordnung (TrinkwV)
- Legionellenprüfung für Mietobjekte und Gewerbe
- Mikrobiologische & chemisch-physikalische Prüfungen
- Persönliche Beratung & transparente Ergebnisse

Neu in Windach – mit Erfahrung aus 6 Jahren

Gegründet 2019 in Baden-Württemberg und seit einem Jahr mit großer Freude in Windach vor Ort.

Regional, kompetent, unabhängig – wir prüfen, was zählt.

EuroLab GmbH
Windacher Höhe 8
86949 Windach
08193 / 9984674
office@eurolab-wasser.de
www.eurolab-wasser.de



Grillmeister
Michél Süppel
in Aktion



Die Musikkapelle Windach

SPORTFREUNDE WINDACH

Gelungenes Sommerfest mit „Windachiade“

Tolles Programm für alle Sportler und die Familien – Mit bester Verpflegung und klasse Musik

Am ersten Julisamstag fand bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen das zweite Sommerfest der Sportfreunde Windach statt. Insbesondere für die Familien war am Nachmittag viel geboten.

Sportlich gab es ein Herrenfußballturnier, Schnupper-Tischtennis, Tennis, Volleyball, Hüpfburg, Schach, HipHop, TaekWonDo und die Windachiade zum Sehen und meist auch zum Mitmachen.

Die Windachiade bestand aus sieben Wettbewerben: Torwandschießen, Sommerski, Duolauf, Sackhüpfen, Trikots anziehen auf Geschwindigkeit, Zielwurf und Zielspritzen mit der Jugendfeuerwehr Windach.

Vormittags ging es mit einem Weißwurstfrühstück los. An weiteren kulinarischen Köstlichkeiten wurden Grillsachen sowie Kaffee und Kuchen angeboten.

Die Musikkapelle Windach, JB50 und DJ Mike sorgten für die musikalische Unterhaltung.

Eine zum Sommerfest erschienene Vereinsbroschüre beleuchtete auf 80 reich bebilderten Seiten das Vereinsgeschehen der letzten zwölf Monate.

*Text und Fotos:
Gerhard Heininger*



Tischtennis
an der
Ballmaschine



TeakWonDo-Vorführung unter der Leitung
von Großmeister Nüsrettin Ala (9. Dan)



Schachspielen mit Abteilungsleiter Hans Kobert



Die neue Vereinsbroschüre 2025



Drei Teilnehmer an der Windachiade



HipHop-Vorführung



JB50 sorgten für Musik



Die drei Brüder Neugebauer spielten in drei verschiedenen Vereinen. Von links: Martin (FSV Eching), Bastian (Sportfreunde Windach), Max (DJK Schwabhausen). Das Turnier gewann der FC Greifenberg, die einzige Mannschaft ohne einen Neugebauer ;-)



Sieger Dorfturnier 2025: Team Beinhofer, v.l.n.r. Jochen Sobczyk, Johannes Klötzl, Robert Beinhofer, Sebastian Beinhofer

Die Abteilung Eisstock der Sportfreunde Windach konnte am 13.07.2025 bei angenehmen sommerlichen Temperaturen wieder 12 Mannschaften zum traditionellen Dorfturnier begrüßen. Nach den Gruppenspielen qualifizierten sich die Mannschaften „Freilos“, „Tell-Berg-Schützen“, „Stock-Fish I“ und das „Team Beinhofer“ für das Halbfinale. Im 1. Halbfinale unterlag das Team „Stock-Fish“ mit 3:4 gegen die Mannschaft „Freilos“. Im 2. Halbfinale gewann das „Team Beinhofer“ mit 9:3 gegen die „Tell-Berg-Schützen“. Das Endspiel gewann das „Team Beinhofer“ souverän mit 10:3 gegen das „Team Freilos“. Somit konnte die Mannschaft ihren letztjährigen Sieg wiederholen und wurde Dorfmeister 2025.

SF Windach, Abteilung Eisstock, Manfred Heinisch

ABTEILUNG EISSTOCK

Team Beinhofer gewann beim Dorfturnier 2025

Die Mannschaft konnte ihren letztjährigen Sieg wiederholen



Ulrich und Hannelore Hofbauer
Frisörmeister und Fußpflegepraxis

• Für jeden Typ die richtige Frisur!

Öffnungszeiten:

Mo.: Ruhetag
Di., Mi. und Fr.: 8.30 Uhr - 18.00 Uhr
Do.: 12.00 Uhr - 20.00 Uhr
Sa.: 7.30 Uhr - 12.00 Uhr

Termin nach Vereinbarung

- Fußpflege
- Enthaarung
- Wimpern und Augenbrauen färben
- Paraffinwachs-Handmaske
- Maniküre

STOCKSCHÜTZEN

So war die Sommersaison 2025

Die Windacher Eisstockschtzen nahmen in der Sommersaison an insgesamt 21 Meisterschaften-bzw. Freundschaftsturnieren teil

Nach dem letztjährigen Abstieg aus der Oberliga schaffte die 1. Mannschaft mit den Schützen Jochen Sobczyk, Henning Hoffmann, Andreas Graf und Andreas Kreuzer mit Platz 1 in der Bezirksoberliga wieder den direkten Aufstieg. In der Bezirksliga belegte die 2. Mannschaft mit den Schützen Herbert Thanheiser, Paul Stoiber, Erich Schneider, Ludwig Stiller, Thorsten Görtz und Manfred Heinisch (nicht im Bild) den 3. Platz und stieg in die Bezirksoberliga auf. Weiterhin wurde durch die AH-Mannschaft (Schützen: Paul Stoiber, Jochen Sobczyk, Andreas Kreuzer, Erich Schneider) der Kreispokal gewonnen und im Bezirkspokal erreichten sie den 8. Platz. Die Mixed-Mannschaft belegte im Kreispokal den 6. Platz und im Bezirkspokal den 7. Platz.

Weiterhin wurden bei den Freundschaftsturnieren hervorragende Ergebnisse erzielt.

Manfred Heinisch, SF Windach, Abt. Eisstock



Erste Mannschaft (v.l.n.r.): Jochen Sobczyk, Henning Hoffmann, Andreas Graf und Andreas Kreuzer

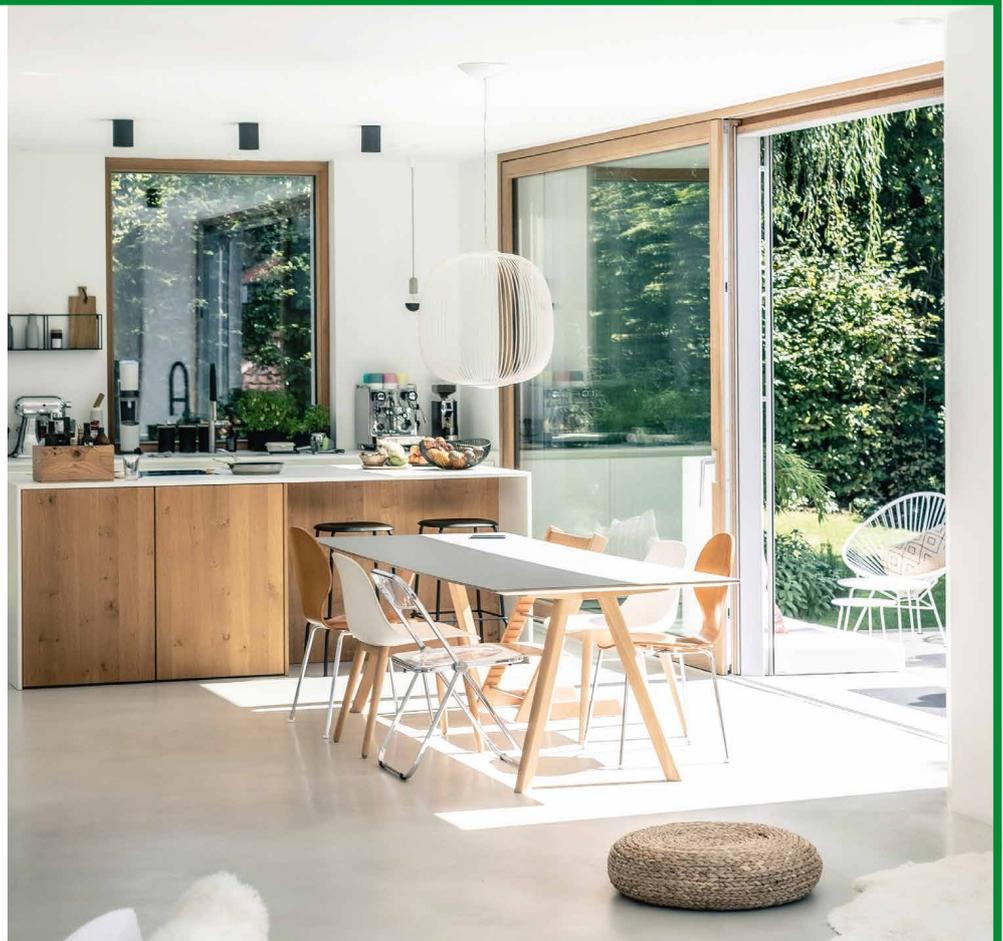


Zweite Mannschaft: Herbert Thanheiser, Paul Stoiber, Erich Schneider, Ludwig Stiller, Thorsten Görtz und Manfred Heinisch

Fichtl®



Individuelle Holzhäuser
zum Lieben und Leben.



Holzbau Fichtl GmbH

Hechenwang
Dorfstraße 33
86949 Windach

T. +49 8806 958 980
info@holzbau-fichtl.de
www.holzbau-fichtl.de



Iris Lössl mit Bertl
beim 1000 m Lauf im
Sportvierkampf

TURNIERHUNDSPORT

Der HSV Windach räumt kräftig ab!

Platz auf dem Siegereppchen für hervorragende Leistungen der Windacher Hundesportler bei der „Leichtathletik mit Hund“

Bei der in diesem Jahr vom 05. – 07.09. auf der Schwäbischen Alb in Bitz ausgetragenen dhv Deutschen Meisterschaft/Deutschen Jugendmeisterschaft Turnierhundsport (THS) konnten sich alle vier Teilnehmer des HSV Windach u.U. e.V. mit ihren sportlichen Hunden einen Platz auf der Siegereppe sichern. Ihre Trainer Katharina Leibner und Franz Mösle sind mehr als stolz auf ihre Hundesportler. „Das Training hat sich voll auszahlt!“ freut sich Katharina, die ihr Team als Zuschauerin in Bitz kräftig anfeuerte.

Deutscher Meister THS 2025

Die einzelnen Mensch-Hund-Teams hatten sich durch ihre hervorragenden Leistungen bei der diesjährigen Bayerischen Meisterschaft THS für die Teilnahme an der dhv Deutschen Meisterschaft qualifiziert und bewie-



Franz Mösle mit Donka und Arabella,
Michael Benker mit Motte, Iris Lössl mit
Bertl und Stephanie Höhn mit Ambra

sen im THS – der Leichtathletik mit Hund – einmal mehr, wie viel Spaß sie miteinander in den einzelnen Disziplinen haben. Wird dieser Spaß am Turnierhundsport von Erfolg gekrönt, erhalten die Teams auch Namen. So ging Stephanie Höhn bei der Deutschen Meisterschaft im THS mit ihrer Hovawart-Hündin Ambra im Vierkampf 3 – der Königsdisziplin des THS – an den Start, ebenso Franz Mösle mit seiner Elo-Hündin Donka, der zusätzlich seinen Titel Deutscher Meister THS 2024 zu verteidigen hatte. Beide Hund-Mensch-Teams krönten ihre THS-Karriere im Vierkampf 3 in ihrer jeweiligen Altersklasse mit dem Titel „Deutscher Meister THS 2025“. Im Vierkampf 2 zeigten Franz Mösle und seine Niemandsländer-Hündin Arabella ihr sportliches Können und brillierten hier ebenfalls mit dem Titel „Deutscher Meister THS 2025“.

Erfolg im Sprintvierkampf

Last but not least überzeugten Iris Lössl mit Bertl, ihrem Australian Cattle-Dog, ebenso wie Michael Benker mit seiner Border Collie-Hündin Motte im Sprintvierkampf – der jüngsten Disziplin im THS. Beide Hundeführer erreichten in ihrer jeweiligen Altersklasse mit ihren treuen Vierbeinern im Sprintvierkampf den dritten Platz. Sowohl im Vierkampf als auch im Sprintvierkampf absolvieren die Sportler mit ihren Hunden unter Zeitmessung einen Hindernisparcours, bei dem die Hunde acht verschiedene Geräte möglichst fehlerfrei überspringen und durchlaufen, während der Hundeführer neben der 75 m langen Bahn schnellstmöglich entlangläuft. Auch beim Slalom- und beim Hürdenlauf sind Schnelligkeit und Fehlerfreiheit des Mensch-Hund-Teams gefragt, wobei die vier bzw. sechs Hürden (VK2/VK3) von Hund und Hundeführer zeitgleich zu überspringen sind. Die vierte Disziplin stellt im Vierkampf die Unterordnung dar, während beim Sprintvierkampf der Hund mit seinem Herrchen bzw. Frauchen einen 1000 m-Geländelauf absolvieren.

Wir gratulieren den erfolgreichen THS-Sportlern und -Sportlerinnen des HSV Windach u.U. e.V. und ihren tollen Hunden ganz herzlich zu ihrem Erfolg und den hervorragenden Leistungen.

Gertraud Mösle, Landsberg/Lech

AUF DEM PODIUM

Super-Platzierungen für Pumptrack-Geschwister

Philine und Severin Löffler aus Windach glänzen bei der Jugend-Weltmeisterschaft in Schweden

Die Geschwister Philine und Severin Löffler aus Windach haben bei der erstmalig ausgetragenen Pumptrack World Youth Challenge mit starken Ergebnissen internationale Spitzenplätze erreicht. Die Veranstaltung gilt als offizielle Weltmeisterschaft für den Nachwuchs im Pumptrack-Sport. Philine und Severin starten für das BMX Racing Team TuS Fürstenfeldbruck. Das Event fand am 9. August 2025 im schwedischen Ängelholm statt.

Zweiter und dritter Platz belegt

In der Altersklasse Girls 15 Jahre sicherte sich die amtierende Deutsche Meisterin Philine Löffler den 2. Platz. Sie musste sich lediglich der Niederländerin Loes Henny geschlagen geben – mit einem Rückstand, der im Hundertstelsekunden-Bereich lag. Auf Rang drei folgte Ainoa Posada Altola-guirre aus Spanien.

Ihr Bruder Severin Löffler, der in den Jahren 2022 und 2023 jeweils Deutscher Vizemeister im Pumptrack wurde, fuhr in der Altersklasse Boys 13 Jahre auf einen hervorragenden 3. Platz. Den Sieg holte sich der Chinese Jiaye Li, vor dem Kanadier Kristian Mancini.

Besonders wertvoll werden diese Ergebnisse dadurch, dass pro Nation



Philine und Severin auf dem Podium bei der Pumptrack World Youth Challenge in Engelholm (Foto: privat)

und Altersgruppe nur jeweils vier Fahrerinnen und Fahrer überhaupt für die Weltmeisterschaft zugelassen waren.

Kommentar der jungen Sportler

„Die erste Pumptrack World Youth Challenge war für uns ein ganz besonderes Erlebnis. Wir konnten uns mit den besten Nachwuchsfahrerinnen und -fahrern der Welt messen, viele internationale Kontakte knüpfen und dabei sogar unsere Englisch-

kenntnisse einsetzen. Besonders schön war, dass uns ein großes Team aus Fahrerinnen, Fahrern und Eltern begleitet hat – die Unterstützung von außen hat für eine fantastische Stimmung gesorgt“, berichten die beiden Nachwuchstalente aus Windach. Die Premiere der Jugend-Weltmeisterschaft im Pumptrack, die im Anschluss an die BMX-Weltmeisterschaften in Kopenhagen stattfand, lockte Fahrerinnen und Fahrer aus aller Welt nach Schweden. Die Anlage in Ängelholm, erst 2024 fertiggestellt, bot mit ihrem 200 Meter langen Kurs beste Bedingungen für spannende Wettkämpfe.

Hintergrund: Was ist Pumptrack Racing?

Pumptrack Racing ist eine moderne Disziplin im Radsport. Gefahren wird auf einem Rundkurs aus Asphalt – dem sogenannten Pumptrack – mit Wellen, Anliegerkurven und Sprüngen. Ziel ist es, den Kurs möglichst schnell und flüssig zu durchfahren, wobei die Geschwindigkeit nicht durch Treten, sondern durch Gewichtsverlagerung und dynamische Körperbewegungen erzeugt wird. Gefahren wird mit BMX-Rädern, Mountainbikes, oder Dirtbikes. Der Sport verbindet Technik, Dynamik und Koordination und ist für alle Altersklassen geeignet. Wer Interesse am Pumptrack-Rennsport gewonnen hat, findet mit der German Pumptrack Series die ideale Gelegenheit für den Einstieg. Hier können Fahrerinnen und Fahrer aller Altersklassen erste Rennluft schnuppern und den Sport selbst erleben.



Severin auf dem Pumptrack bei der Pumptrack World Youth Challenge in Engelholm (Foto: privat)



Philine auf dem Pumptrack bei der Pumptrack World Youth Challenge in Engelholm (Foto: privat)



Zuhause angekommen, gab es einen Empfang im Büro von Rektorin Barbara Döppl. Die fünf Botschafter eines fröhlichen, engagierten und erfolgreichen Windach erhielten von Bürgermeister und Vorsitzenden des Schulverbandes, Herrn Richard Michel schöne Urkunden „Für hervorragende sportliche Leistungen“ und Schachlehrer Dr. Bernhard Vonach einen Gutschein. Die jungen Denker freuten sich nicht nur über die Urkunden, sondern (vielleicht sogar noch mehr) über eine Taschengeldaufbesserung durch die Gemeinde. An Motivation für kommende Erfolge sollte es nach dieser Ehrung nicht fehlen und da sie bis auf Jakob alle noch Drittklässler sind, können sie es noch einmal probieren, bis zur Deutschen Schulschachmeisterschaft zu kommen.

GRUNDSCHULE WINDACH

Glänzender Auftritt von Windachs Schachschülern bei der Deutschen Meisterschaft

Sie gewannen die Oberbayerischen, holten Bronze bei der Bayerischen (Der Windacher berichtete) und hatten sich dadurch für die Deutsche Schulschachmeisterschaft der Grundschüler qualifiziert. Sie fand in Willingen im Sauerland statt. Es wurden 9 Runden mit 30 Minuten Bedenkzeit gespielt. 48 Teams kämpften um die Plätze, jeweils die 3 besten eines jeden Bundeslandes.

Nicholas Walter, Ryan Wehling, Benedikt Bohrmann, Jakob und Johann Fischer machten mit Eltern und Trainer die weite Reise. In der ersten Runde gab es eine deftige Niederlage gegen die Frankfurter, deren zwei Spitzenspielerinnen bei der U8 Weltmeisterschaft teilgenommen hatten. Also in Willingen war wirklich die deutsche Schachelite am Start. Doch dann gelangen ihnen

wichtige Siege und überraschende Unentschieden. Dabei machten die Jungen auch das kleine Windach bekannt. Jedes Team gegen das sie antraten, erhielt eine Ansichtskarte unserer schönen Heimat. In den vier langen Tagen zeigten sie tollen Teamgeist, höchste Konzentration und kreatives Spiel und wurden sensationell 13.

Elektro Kastl

Cornelia Ertl

E - Geräte · Fernsehen · Antennenanlagen

Elektro- und Fernsehtechnikerin






Cornelia Ertl · Burgstall 4 · 86949 Windach · Telefon 08193 / 6460 · Handy 0171 / 4500277

Reifeneinlagerung



Sparen Sie Platz!

**Entscheiden Sie sich für eine professionelle
und fachgerechte Reifeneinlagerung bei uns.**



Prüfstützpunkt | TÜV-Abnahme täglich | Karosserie-Fachbetrieb | AU-Abnahme für alle Fahrzeuge | Reparaturen von PKWs aller Art | Reifenservice | Frühjahrs-, Urlaubs- und Winter-Check | Einlagerungsservice | Werkstatt auch samstags geöffnet | Car-Wash | Tankstelle | Neuwagen | Gebrauchtwagen | Leasing/Finanzierung

Ihr Autopartner am Ammersee

Auto Schweiger GmbH, Schondorfer Straße 12, 86919 Utting
Tel. 08806 33392-0, www.auto-schweiger.de



KG TEAM
KAISER
HAUSTECHNIK SERVICE ELEKTRO

Kaiser Haustechnik GmbH
86919 Utting
Tel. 08806 95 88 33-0
www.kaiser-haustechnik.com



Vorstandschafft und Ehrenschiützenmeister



Schiützenmeister Reinhard Schreiber

SCHÜTZENHEIM WINDACH

Gauschießen 2025 des Schützengaus Ammersee

Traditionsreicher Wettbewerb mit insgesamt 296 Teilnehmerinnen und Teilnehmern

Vom 16. bis 25. Mai 2025 war das Schützenheim der Tell-Bergschützen Windach Austragungsort des Gauschießens des Schützengaus Ammersee. Zahlreiche Schützinnen und Schützen aus allen Vereinen des Gaus nahmen an diesem traditionsreichen Wettbewerb teil; insgesamt gingen 296 Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Start. Die Gastgeber nutzten das Gauschießen zugleich als ersten Höhepunkt ihres 60-jährigen Vereinsjubiläums.

Danke an die Tell-Bergschützen

Ein Gauschießen durchzuführen, verlangt nach großer Disziplin und herausragendem Engagement. Deswegen kommt ein besonderer Verdienst den eigenen Mitgliedern der Tell-Bergschützen zu: Über 30 Vereinsmitglieder stellten ihre Zeit und Energie zur Verfügung, um das

Gauschießen reibungslos durchzuführen. Ob in der Küche, als Schießaufsicht, beim Auswerten der Ergebnisse durch unsere engagierten Sportleiter, beim Spendensammeln oder bei vielen weiteren Aufgaben im Hintergrund – ohne diesen ehrenamtlichen Einsatz wäre eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht möglich gewesen. Ein herzliches Vergelt's Gott!

Jubiläumsfeier in der Schützenhalle

Den feierlichen Abschluss des Gauschießens bildete die große Preisverleihung mit Jubiläumsfeier am 1. Juni 2025 in der Windacher Schützenhalle. Bereits zuvor hatten sich die Gauvereine und Gäste zu einem festlichen Gottesdienst in der Kirche Maria am Wege versammelt, zu der sie in einem kleinen Umzug durchs Dorf mar-

schiert waren. Die anschließende Feier im Schützenheim wurde musikalisch von der Musikkapelle Windach umrahmt und erhielt so einen würdigen Rahmen.

Rückblick von Reinhard Schreiber

Vor der Ehrung der besten Schützinnen und Schützen blickte Schützenmeister Reinhard Schreiber in seiner Festansprache nicht nur auf das aktuelle Gauschießen zurück, sondern auch auf die reiche Geschichte des Windacher Schützenwesens: „Schießen in Windach hat eine über 140-jährige Tradition. Aus kleinen Dorfgemeinschaften wurden starke Vereine, und 1965 schließlich die Tell-Bergschützen, die wir heute voller Stolz feiern.“ Die Ursprünge reichen bis ins Jahr 1877 zurück, als in Unterwindach die Schützengesellschaft Tell gegründet wurde. Wenig später, 1888, schlossen sich auch die Oberwindacher in den Bergschützen zusammen. Beide Vereine pflegten regen Schießbetrieb, bevor der Zweite Weltkrieg diesen weitgehend zum Erliegen brachte. Danach ging es langsam wieder los.

Zusammenschluss im Jahr 1965

1965 kam es zur entscheidenden Wende: Die beiden Vereine schlossen sich

Geselliges Zusammensein
Fotos: Theresa Gall



Gauschützen in Aktion

zu den Tell-Bergschützen Windach zusammen und traten dem Gau Ammersee bei. Bereits wenige Jahre später wurde der erste eigene Schießraum errichtet, ehe mit dem Bau des heutigen Schützenheimes 1988/90 ein fester Mittelpunkt des Vereinslebens entstand. Von dort an prägten die Windacher auch regelmäßig das Gauschießen, das sie bereits 1977, 1987, 1992 und 2002 mit jeweils großem Erfolg ausrichteten.

Hohe Beteiligung aus Pflaumdorf

Mit dem Gauschießen 2025 knüpften die Tell-Bergschützen an diese Tradition an. Bei der Meistbeteiligung führten dieses Mal der SV Edelweiß Pflaumdorf (26 Teilnehmer), die Burgschützen St. Georgen (25 Teilnehmer) und die Kgl. privil. FSG Dießen a. A. von 1420 (24 Teilnehmer) die

Rangliste an. Außer Konkurrenz, aber mit einer sehr beachtlichen Anzahl von 47 Schützinnen und Schützen waren die Tell-Bergschützen selbst beim Gauschießen vertreten!

Gaukönige ermittelt!

Neben Mannschaftswertungen, Punkt- und Meisterwertungen wurden auch die neuen Gaukönige 2025 in Windach ermittelt:

- **Gaujugendkönigin:** Gesa Pielke (FSG Dießen a. A. v. 1420)
 - **Gaudamenkönigin:** Adelheid Schmelzer (Windachquell Detten-schwang)
 - **Gaukönig:** Eric Michaelis (Schmied v. Kochel Greifenberg)
 - **Gaukönig Luftpistole:** Dirk Munker (SG Raisting)
 - **Gaukönig Auflage:** Volker Kokus (Schmied v. Kochel Greifenberg)
- Besonders erfreulich für die Gastgeber: Mit Christina Ertl erreichte eine Schützin der Tell-Bergschützen den

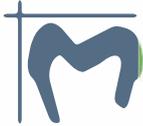
zweiten Platz beim Wettkampf um den Titel der Gaudamenkönigin.

Attraktive Sachpreise

Die vielfältige Preistafel mit den zahlreichen attraktiven Sachpreisen, welche großen Anklang fand, war nur durch die großzügige Unterstützung überwiegend lokaler Unternehmen und Firmen möglich. Ihnen gilt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön! Die Veranstaltung insgesamt überzeugte durch sportlich hochklassige Wettkämpfe, eine reibungslose Organisation und die herzliche Gastfreundschaft der Windacher Schützenfamilie. In seiner Rede fasste Reinhard Schreiber dies treffend zusammen: „Das Gauschießen ist mehr als ein Wettbewerb – es ist gelebte Gemeinschaft. Hier zeigt sich, wie Tradition, Sportgeist und Freundschaft unser Schützenwesen bis heute tragen.“

Markus Ertl

PRAXIS FÜR GANZHEITLICHE ZAHNHEILKUNDE
Dr. med. dent. Gero Schumann & Kollegen



www.ammersee-zahnaerzte.de



Besuchen Sie unsere ausführliche Website!

KOMPETENTE BERATUNG IN ALLEN ZAHNÄRZTLICHEN BEREICHEN

- Kinder-/Jugendlichen-/Erwachsenenbehandlung
- prophylaktische Leistungen: PZR/IP
- Parodontaltherapie/Keimtest
- Füllungen, Inlays
- Wurzelbehandlungen
- prothetische/implantologische Arbeiten
- mögliche Zusammenhänge mit allgemein-medizinischen und Schmerzproblemen
- kieferorthopädische Fragestellungen oder Probleme
- CMD-Behandlung/Knirscherschienen/Schnarchschiene

Jetzt auch Individualprophylaxetermine für **Kinder** buchen.
Professionelle Zahnreinigung für **Jung und Alt**. Kurze Wartezeiten.

Ölgartenweg 7
86919 Utting a. Ammersee
Telefon 08806 7544 | Fax 08806 2985

Sprechstunden:
Mo.–Fr. 8:00–12:00 Uhr u. Mo.–Do. 14:00– 17:00 Uhr,
sowie nach Vereinbarung



SCAN MICH

Mittagstisch

im Sapori ab 02.06.

Mo–Fr von 11:30–14:00 Uhr



4x Pizza
4x Pasta
3x Bowl

je 7,90 €

10,00 €
inkl. Getränk



Unsere Mittagskarte:
QR-Code scannen
Oder im Sapori erfragen



3M Catering
Restaurants

pizza, pasta e altre delizie culinarie di Windach
www.ristorum.de

Sapori
sapori@t3mculina.de
08193 2899301
Burgleitenstr. 2
86949 Windach



Wir setzen auf...

NACHHALTIGKEIT

Überzeugen Sie sich selbst:

- Pflanzenstärkung durch Effektive Mikroorganismen (EM)
- Pflanzenschutz durch natürliche Gegenspieler (Nützlinge)
- Wir verwenden in unserer Gärtnerei 100% torffreie Pflanzerde

natürlich
**AUS UNSERER
HAND**

FÜR MEHR QUALITÄT.
FÜR LÄNGERE FREUDE.
FÜR DICH.

www.gaertner-erei-dumbsky.de

 **NATÜRLICH MIT
NÜTZLINGEN**



SCHREINEREI
VERGOLDEREI

SEEMÜLLER

OBERFLÄCHEN-
MANUFACTUR



„Die Küche ist multisensorisch ... Sie spricht Auge, Mund, Nase, Ohr und Geist an.....“

(Pierre Gagnaire)



Wir Menschen werden von unsere Umgebung inspiriert. Je mehr Möglichkeiten uns unser Umfeld liefert, desto kreativer und lieber arbeiten wir. Dazu zählt nicht nur das Design eines Raumes, sondern vor allem auch seine inneren Werte.

Im Falle einer Küche bedeutet es unter anderem dies:

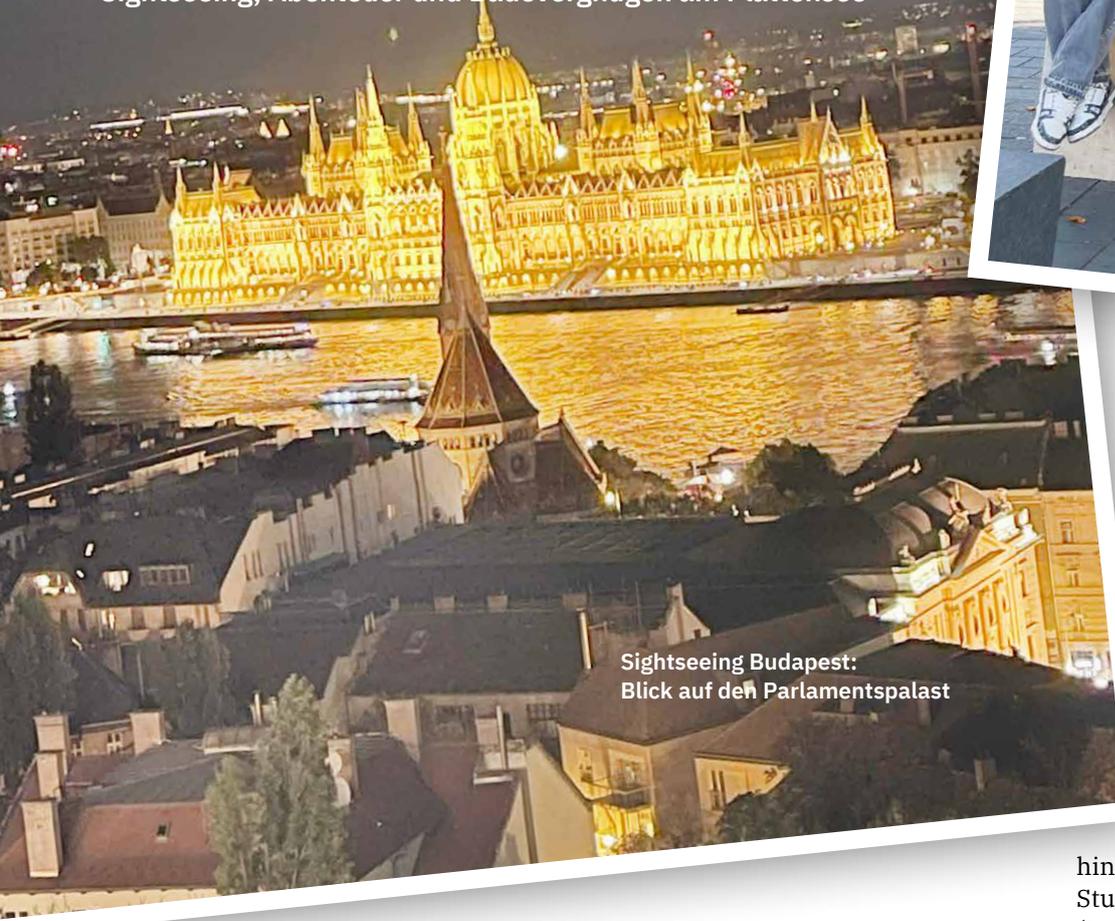
- Sind die Geräte geräuscharm, energiesparend und funktionell
 - ich bin keiner Geräuschemission ausgesetzt, keine unangenehmen Gerüche..ich kann entspannt kochen
- Entspricht das Design meiner Vorstellung
 - dann fühle ich mich wohl
- Sind die Arbeitshöhen meiner Größe angepasst
 - Individualität für mich konzipiert erleichtert das Arbeiten
- Ist der vorhandene Platz optimal ausgenutzt
 - kluge Planung nach meinen Bedürfnissen
- Sind alle Ressourcen (Wasser, Strom, Ofen, Herd.....) ausreichend vorhanden und klug platziert
 - entspanntes und optimiertes arbeiten macht Spaß
- Ist die Beleuchtung steuerbar
 - ich kann die Beleuchtung meinen Arbeiten anpassen und es gibt es auch eine Ambientebeleuchtung zum relaxen

Inh. Werner Seemüller, Am Mittelfeld 6, 86922 Eresing, mail@werner-seemueller.de

PFARRGEMEINDE WINDACH

Stadtralley durch Budapest

Jugendfahrt führte zu Ungarns Hauptstadt:
Sightseeing, Abenteuer und Badevergnügen am Plattensee



Sightseeing Budapest:
Blick auf den Parlamentspalast



Liebes Tagebuch... Der Ostblock hat gerufen! Diesem Ruf sind wir gerne gefolgt. So ging es in diesem Jahr für 25 Reiselustige ins wunderschöne Budapest. Die ungarische Hauptstadt hielt viele Abenteuer für uns bereit, also aufgepasst:

MONTAG, 04.08.

Schon um 05:00 Uhr trafen wir uns in Geltendorf am Bahnhof, denn auch heuer bestritten wir unsere Reise mit dem Zug. Zuerst ging es nach München und von dort aus weiter nach Budapest. Nachdem der „traindriver“ in Passau leider fast eine Stunde zu spät kam, verzögerte sich unsere

Ankunft dementsprechend. Doch nach knappen 8 Stunden hatten wir es geschafft und waren gleich begeistert von dem schönen Budapester Hauptbahnhof. So konnte es weiter gehen! Nach der Ankunft im Hotel und einer kurzen Pause dort, machten wir uns auf den Weg zum Abendessen. Gestärkt schlenderten wir an diesem lauen Sommerabend durch die beleuchtete Budapester Altstadt und an der Donau entlang – einfach schön!

DIENSTAG, 05.08.

Da die klassischen Stadtführungen eher nicht so unser Ding sind, haben wir uns diesmal für eine Stadtralley entschieden, die uns die eigenständige

Erkundung der Stadt ermöglicht hat. Nach anfänglichen Schwierigkeiten erlebten wir einen lustigen Tag mit vielfältigen Aufgaben an den verschiedenen Sehenswürdigkeiten. Der Heilige der Stadt Budapest – der heilige Gellert – thront in Form einer großen Statue über der Donau. Natürlich mussten wir auch ihn besuchen und lockten unseren „wanderlustigen“ Pfarrer unter dem Vorwand, dass die Statue Teil der Stadtralley ist, den Berg hinauf. Die Stimmung war super, die Stufen aber leider nicht genormt (Insider). Nach diesem anstrengenden Anstieg haben die Gummibärchen ganz besonders gut geschmeckt. Ebenfalls Teil der Stadtralley waren der Elisabethbrunnen, die Budaburg, die Matthiaskirche und die Fischerbastei. Während des Tages wechselten wir immer wieder die Seite der Donau von Buda nach Pest und zurück. Am Ende des Tages stand fest: Die Altstadt von Budapest mit ihren Sehenswürdigkeiten ist wirklich beeindruckend und macht Lust auf mehr für die kommenden Tage.

MITTWOCH, 06.08.

Da wir schließlich nicht nur zum Spaß hier sind (hihihi) besuchten wir heute Vormittag das ungarische Nationalmu-



Tolle Truppe: Die Pfarrgemeinde-Jugend mit Pfarrer Markus Willig und den Betreuern Theresa Gall und Markus Ertl

seum. Die Ausstellung zur ungarischen Nationalgeschichte und sogar ein Nobelpreis konnten dort besichtigt werden. Nach einer kleinen Mittagspause ging es noch einmal für uns alle auf die Budaburg, um die schöne Aussicht zu genießen. In der Matthiaskirche nahe der Fischerbastei beteten wir noch ein Vater Unser und schauten uns die Kirche an. Es stand das nächste Highlight an – ein Besuch auf der Margareteninsel. Diese kleine Insel inmitten der Donau ist ein beliebtes Ausflugsziel der Budapester und natürlich auch für uns Touris. Besonders schön ist der große Brunnen im Park, der zwischen 11:00 Uhr und 21:00 Uhr stündlich eine mit Musik untermalte Wassershow zeigt. Einige von uns haben sich ein Tretauto ausgeliehen und damit in rasanter Fahrt die Insel erkundet, andere den Wasserturm besucht. Nach dem gemeinsamen Essen waren alle ziemlich platt und haben sich schon auf den nächsten Tag gefreut.

DONNERSTAG, 07.08.

Badetag! Juhu, auf zum Plattensee! Leider muss man dafür auch in den richtigen Zug einsteigen, was leider nicht so gut geklappt hat... 15 Leute im falschen Zug, das haben wir schon besser hinbekommen! Was für ein

Glück, dass die beiden Linien genau eine gemeinsame Haltestelle haben, bevor der eine auf die Nord- und der andere auf die Südseite fährt. Dort wollten wir eigentlich hin. Das Umsteigemanöver hat Gott sei Dank funktioniert und so stand dem Badetag in Balatonföldvár nichts mehr im Weg. Angenehmes Wasser, toller Kiosk, Sonnenschein, Tretboote und sogar eine Liege für den Pfarrer haben diesen Tag zu einem schönen Erlebnis gemacht. Nach der knapp zweistündigen

Rückfahrt besuchten wir gemeinsam ein Burgerrestaurant, bevor wir den Abend in Budapest ausklingen ließen.

FREITAG, 08.08.

Was auf der Liste der schönsten Gebäude Budapests natürlich nicht fehlen darf, ist das Parlament, das direkt am Donauufer liegt. Wir begutachteten es von außen und Pfarrer Willig hat uns etwas Geschichtliches darüber erzählt. Im angrenzenden Museum zur politischen Geschichte Ungarns konnten wir unser Wissen noch vertiefen. Außerdem wurde der Souvenirladen geplündert. Natürlich wollten wir auch dem Nationalheiligen der Ungarn einen Besuch abstatten. In der Stephansbasilika ist nur seine rechte Hand zu sehen, die als Reliquie ausgestellt ist. Der Rest befindet sich in Rom. Nach einer langen Mittagspause machten wir uns auf den Weg zum Budapester Stadtwald, wo sich die Burg Vajdahunyad, sowie das House of Music befinden. Letzteres ist für Musikbegeisterte sehr empfehlenswert, denn es gibt dort eine audiogestützte Ausstellung zur Musikgeschichte. Ebenfalls dort in der Nähe ist der Heldenplatz zu finden. An unserem letzten gemeinsamen Abend in Budapest sind wir nach dem Essen

noch einmal gemeinsam hoch zur Fischerbastei gefahren, um die atemberaubende Aussicht auf das nächtliche Budapest zu genießen. Ein schöner Abschluss!

SAMSTAG, 09.08.

Tag der Heimreise. Wir starteten etwas gemütlicher und machten uns um 11:00 Uhr auf den Weg Richtung Bahnhof. Dort angekommen waren wir recht überrascht, denn überall standen Menschen in dicken Wintermänteln und mit Schals herum – hat man das jetzt bei 36°C so? Kurz darauf wussten wir warum, als wir das Schild sahen auf dem stand, dass hier eine „international film production“ stattfindet und dadurch der halbe Bahnhof gesperrt war. Unser Zug fuhr trotzdem pünktlich in Richtung München ab. Ach wie würden wir schon ein paar Stunden später die ungarische Pünktlichkeit im öffentlichen Nahverkehr vermissen... Kurz vor Passau erfuhren wir, dass keine Züge von München nach Geltendorf fahren, weil dort irgendeine Störung vorlag. Juhu. Wir suchten nach Alternativen und fanden eine einzige Verbindung, die uns Hoffnung auf Heimreise gab. Nachdem wir so also in Mering ankamen, wollten wir nur in den Anschlusszug nach Walleshausen, aber Überraschung – der ist pünktlich gefahren und leider ohne uns. So endete unsere Reise überraschend am Samstagabend in Mering. Die turbulente Heimreise spielt aber im Rückblick auf die ereignisreiche und schöne Woche in Budapest kaum noch eine Rolle. Die Stadt mit ihren Menschen, den Sehenswürdigkeiten und vielfältigen Unternehmungsmöglichkeiten, ist auf jeden Fall eine Reise wert. Die Thermalbäder, für die die Stadt weltbekannt ist, haben wir wittertechnisch ausgelassen, aber mit Sicherheit wird es Wiederholungstäter geben, die diese dann besuchen können.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei Pfarrer Willig bedanken, der diese Reise maßgeblich mit organisiert hat. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr, wenn es heißt: Naja, mal sehen... Bis nächstes Jahr, liebes Tagebuch.

Theresa Gall und Markus Ertl

PFARREIENGEMEINSCHAFT WINDACH

Start für die Kirchen-App Churchpool

Neues digitales Werkzeug für die Kommunikation innerhalb der Gemeinden – die ersten positiven Rückmeldungen



Vor nicht einmal drei Monaten fasste die Pfarreiengemeinschaft Windach den Entschluss, die Kommunikation mit den Gläubigen und mit allen mit der Kirche verbundenen Gremien auf eine neue, zeitgemäße Plattform zu stellen. Da zur Pfarreiengemeinschaft über 4000 Gläubige in sieben Pfarreien gehören, war der ursprüngliche Plan zunächst, eine gemeinschaftsübergreifende Website zu kreieren. Schon nach den ersten Planungen war jedoch schnell klar: Eine Website, die alle „unter einen Hut“ bringt, würde

ein zeitaufwändiges und komplexes Thema werden. Bei der Suche nach schnell umsetzbaren Alternativen stieß man dann auf Churchpool, das in der benachbarten PG Lechrain schon seit einigen Jahren erfolgreich eingesetzt wird.

Was ist Churchpool?

Churchpool ist eine App für Mobiltelefone und Tablets (für Android und iPhone), die Information und Kommunikation in der Kirche in einem einzigen digitalen Werkzeug vereint. Das Programm kann auch ohne Mobiltelefon auf

jedem Computer im Browser genutzt werden. Jeder kann sich die App kostenlos herunterladen, sich anmelden und dann seiner Gemeinschaft beitreten. Man ist dann sofort mittendrin im lebendigen Gemeindeleben, bekommt Informationen zu Veranstaltungen, Gottesdiensten, ... und ist immer zeitnah über alles informiert.

Erst Churchpool und später die Website

Nach ersten Gesprächen mit den Organisatoren der PG Lechrain und einer Präsentation der App durch den Hersteller stand für die Entscheider fest: Auch die PG Windach wird zukünftig auf Churchpool setzen und die Website zu einem späteren Zeitpunkt folgen lassen. Nachdem ein Redaktionsteam gefunden war, gab die Verwaltung der PG „grünes Licht“ für das Projekt. Unmittelbar nach Abschluss des Vertrages mit dem Hersteller begannen die Konfigurations- und Einrichtungsarbeiten. Innerhalb weniger Tage wurde ein Grundgerüst erstellt, wobei sich auch herausstellte, dass jede

Pfarrei in der Gemeinschaft individuelle Besonderheiten aufweist. Dank der flexiblen Struktur der App war das aber alles kein Problem.

Erste Bildberichte und Termine

Schnell waren die ersten Bildberichte und Termine in der App veröffentlicht. Gleichzeitig meldeten sich auch schon die ersten Benutzer in der App an und traten der Gemeinde bei. Ihre positiven Rückmeldungen bestätigten einhellig, dass die Entscheidung pro Churchpool richtig war. Noch ist die App im Aufbau. Zukünftig sollen auch die Pfarrgemeinderäte, die Kirchenverwaltungen, die Ministranten, die Kirchenmusiker und Chöre, Lektoren und Kommunionhelfer, ... über die App organisiert werden. Die Diözese in Augsburg hat dagegen keine Einwände.

Datenschutz nach strengen Richtlinien

Im Gegensatz zu allen anderen digitalen Plattformen wie Whatsapp, ... wird



Das Churchpool-Redaktionsteam (von links): Claudia Brehe, Werner Lindner und Monika Hackenberg. Foto: Claudia Brehe.

INTERVIEW

„Lebendige Gruppe und kreative Beiträge

Im Gespräch mit Pfarrer Markus Willig zur Einführung von Churchpool



Churchpool wurde 2020 gegründet. Wann haben Sie diese App und deren Möglichkeiten kennengelernt?

Pfarrer Markus Willig: Mitte 2023 habe ich durch Diakon Thomas Becherer zum ersten Mal von Churchpool gehört. Er wohnt in unserer Pfarreiengemeinschaft, versieht seinen Dienst jedoch in der PG Lechrain. Dort wird Churchpool bereits erfolgreich genutzt. Seine Erfahrungen und sein Hinweis haben mein Interesse geweckt.

Wie kam es zur Churchpool-Initiative in Windach?

Die Idee entstand aus dem Wunsch, die Kommunikation in unseren Gemeinden einfacher, direkter und zeitgemäßer zu gestalten. Durch die positiven Erfahrungen der PG Lechrain, von denen uns Diakon Becherer berichtet hat, wurde uns klar: Das könnte auch für uns ein guter Weg sein. Seit Mitte August ist unsere Pfarreiengemeinschaft offiziell bei Churchpool registriert. In den vergangenen Wochen hat unser Redaktionsteam die App eingerichtet, erste Texte, Termine und Bildberichte zu unseren Kirchen eingestellt und gemeinsam ausprobiert, was alles möglich ist.

Waren Sie sofort begeistert von der Idee?

Ja, weil Churchpool eine Plattform ist, die sich speziell für kirchliche Belange eignet und durch den strengen kirchlichen Datenschutz überzeugt.

Wie wird bislang in der Pfarrgemeinde kommuniziert?

Vor allem über den Gottesdienstanzeiger,

Aushänge und Ansagen am Ende der Gottesdienste. Eine eigene Homepage ist derzeit in Planung und Aufbau.

Was kann die App, was die bisherigen Kommunikationswege nicht können?

Sie ermöglicht aktuelle Informationen ohne lange Vorlaufzeiten, ist mobil verfügbar und eröffnet die Möglichkeit, dass sich viele aktiv beteiligen, Ideen einbringen und in Gruppen austauschen können.

Welche neuen Möglichkeiten aus dem Angebot der App schätzen Sie besonders?

Dass jede Gruppe – von Chören bis zu den Minis – eigene Beiträge einstellen kann und so ein lebendiges Bild unserer Pfarreiengemeinschaft entsteht.

In welcher Form können und wollen Sie sich persönlich einbringen?

Ich werde natürlich wichtige Informationen einstellen, Termine weitergeben und auch Impulse aus der Seelsorge einbringen.

Wie gehen Sie generell mit den Möglichkeiten der Digitalisierung um?

Ich sehe darin Chancen, gerade um den Kontakt zu den Menschen leichter und direkter zu gestalten. Gleichzeitig versuche ich darauf zu achten, dass die persönliche Begegnung im Mittelpunkt bleibt.

Gibt es auch Dinge, die Sie kritisch sehen?

Ja natürlich. Digitale Wege dürfen nie zur einzigen Form der Kommunikation werden. Kirche lebt von Begegnung – digital kann das nur ergänzen.

Worauf freuen Sie sich vor allem, wenn es dann im September mit der Nutzung der App losgeht?

Auf lebendige Gruppen, kreative Beiträge und dass viele Menschen die App als hilfreiches Werkzeug für unsere Pfarreiengemeinschaft entdecken.

In einem Text über Churchpool habe ich den Begriff „Kirche to go“ entdeckt. Wie finden Sie diesen?

Der Begriff ist vielleicht etwas flapsig, aber er trifft doch einen Punkt: Glaube und kirchliches Leben gehen heute mit den Menschen mit – auch digital.

Interview: Petra Bäuerle

bei Churchpool nämlich der Datenschutz sogar nach den strengen Richtlinien der Kirche vollständig umgesetzt. Was in den einzelnen Gruppen gepostet und diskutiert wird, bleibt in den Gruppen. Die Inhalte von Chats gelangen nicht an die Öffentlichkeit und Kontaktdaten von Mitgliedern sind nur dann zugänglich, wenn diese das auch ausdrücklich wünschen.

Einfach Mitglied werden

Wenn auch Sie zum Erfolg von Churchpool in der PG Windach beitragen möchten, dann werden Sie einfach Mitglied. Laden Sie sich die App über den hier auf der Seite angegebenen QR-Code direkt auf Ihr Handy. Wenn Sie Fragen haben, Inhalte wie Plakate, Ankündigungen, Texte oder Bilder von kirchlichen Veranstaltungen einsenden möchten oder vielleicht selbst eine Gruppe in Churchpool leiten möchten, dann kontaktieren Sie das Redaktionsteam. Dieses erreichen Sie unter churchpool@pg-windach.de oder über den Chat in Churchpool selbst. Ihre Ansprechpartner sind Werner Lindner, Claudia Brehe und Monika Hackenberg.

Werner Lindner



Mit diesem QR-Code kann die App direkt aufs Handy geladen werden.

FERIPRO 2025

Das Sommerferienprogramm der Gemeinde Windach 2025

Letztes Mal unter der Leitung von Markus Ertl und Ute Pontius



Fotos Batik von U. Pontius, Fotos Pestenacker: U. Pontius und R. Lekar, Fotos EnergyBalls von Beate Klötzl

„Seit 2011 ist die Feuchtbodensiedlung Pestenacker eine von 111 Fundstellen der transnationalen seriellen UNESCO-Welterbestätte „Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen“. Schön, dass wir auch in diesem Jahr an dieser Kulturstätte wieder einen Kinder-Workshop durchführen konnten, dieses Mal zum Thema „Keramik-Herstellung aus Lehm“. Neben dem Workshop wurde in einem interessanten und kindergerechten Rundgang auch ein Überblick über die Steinzeit gegeben und über die weiterführenden Arbeiten im Steinzeitdorf informiert. Ein Besuch lohnt sich immer!“
Reiner Lekar

Das Sommerferienprogramm der Gemeinde Windach fand diesen Sommer zum 6. und vorerst letzten Mal unter unserer Leitung statt, da nächstes Jahr in Windach neu gewählt wird.

Aus diesem Anlass bedanken wir uns ganz herzlich für die zahlreiche Unterstützung von ehrenamtlichen Windachern – ob Privatpersonen oder Vereine –, für die kreativen, vielfältigen Ideen und die vielen vielen Stunden der Vorbereitung und Durchführung des Programms. Einige von Euch waren durchgehend seit 2020 mit Herzblut und Energie dabei, so dass manche Aktivitäten fest zum Repertoire des Soferipro gehörten: z.B. Batik, womit neue Mode- und Farbtrends in Windach gesetzt wurden. Auch gehörten wir zu den „Stammkunden“, die in jeden Sommerferien herzlich im Steinzeitdorf in Pestenacker (Weltkulturerbe) zu diversen Kursen willkommen geheißen wurden. In den letzten Jahren gab es auch zahlreiche sportliche Aktivitäten (z.B. Tennis, Fußball, Schießen und die Lustige Olympiade) und immer wieder waren Exkursionen in die Natur, wie in unser Windachtal, im Angebot. Es wurde gebastelt, gebacken, gekocht, gehämmert und gesägt, Bienenhotels und Flosse gebaut und in Betrieb genommen..... Herzlichen Dank Euch allen!! Ohne Euch wäre ein solch spannendes und abwechslungsreiches Programm nicht möglich gewesen.

Wir sagen auch ein Riesendankeschön an alle Kinder und Jugendlichen, die mit dabei waren, sich zu mehreren Kursen über die Jahre hinweg auch immer wieder angemeldet haben. Eure leuchtenden Augen und strahlenden Gesichter waren der Lohn für unsere ehrenamtliche Arbeit.

Wir würden uns freuen, wenn das Ferienprogramm weiterhin in den kommenden Jahren -auch unabhängig von uns- ein fester Bestandteil der Sommerferien in der Gemeinde Windach bleiben würde.

Auf bald
Eure Jugendreferenten
Markus Ertl und Ute Pontius



Die Baumeisterinnen erwecken den Wichtelwald zum Leben



FERIPRO 2025

Ein neues Zuhause für die Windacher Wichtel

Drei Tage lang waren im Rahmen des Windacher Ferienprogramms 15 kleine und große Baumeisterinnen und Baumeister unterwegs. Mit viel Fantasie und Freude entstanden kleine Häuschen, Wege und liebevolle Details, die nun einen zauberhaften Ort bilden.

Zwischen Bäumen und Moos findet man winzige Häuschen, geheimnisvolle Wege und lauschige Plätze, an

denen die Wichtel sicher gerne verweilen. Und das Schönste: Alle sind eingeladen, den Wald zu besuchen und selbst noch weitere Wichtelhäuschen hinzuzubauen* – denn die Wichtel freuen sich über viele neue Nachbarn.

(*bitte nur natürliche Baumaterialien verwenden wie Holz, Stoff oder Steine, die zum Wald passen)

Damit es auch in den nächsten

Sommerferien wieder ein buntes Programm für die Kinder gibt, wünschen wir uns, dass noch mehr Menschen mit eigenen Ideen mitmachen. So bleibt der Sommer in Windach lebendig, bunt – und vielleicht ein bisschen märchenhaft.

Den Wichtelwald findet ihr Am Kellerberg, in Richtung Wendehammer auf der linken Seite.

Melanie Förster & Nina Osthusenrich

Kinderspartag 25. Oktober - 10-13 Uhr

In den Geschäftsstellen Dießen - Kaufering - Landsberg - Penzing - Schondorf

Hüpfburg • Luftballonkünstler • Kinderschminken
Kinder-Elektroautos • Kutschenfahrten • Feuerwehr*

Tolles Gewinnspiel:

Gewinne
1 von 10
Goldbarren

Nachhaltig. Persönlich. Vor Ort.

Für alle Generationen.



Sparwoche
vom
27.-31.10.
in allen
Geschäftsstellen!

VR-Bank
Landsberg-Ammersee eG

SPIELMOBIL 2025

Ein Sommer voller Lachen, Bewegung und Kreativität!

Das Windacher Spielmobil bot auch in diesem Jahr wieder ein tolles Programm und Spielspaß in den Sommerferien

Was für eine Woche! Das Spielmobil 2025 in Windach war ein voller Erfolg – Tag für Tag strömten über 100 Kinder auf das Gelände, um gemeinsam zu spielen, zu basteln und neue Abenteuer zu erleben. Die fröhlichen Stimmen, das ausgelassene Lachen und die leuchtenden Kinderaugen machten jeden Tag zu etwas ganz Besonderem.

Der Sporttag war ein echtes Highlight! Das Baseballteam aus Landsberg brachte nicht nur Bälle und Schläger mit, sondern auch jede Menge Teamgeist und Action. Die Kinder konnten sich ausprobieren, mitfiebern und echte Profis hautnah erleben. Ein weiteres Highlight war der Besuch der Freiwilligen Feuerwehr Windach. Mit Blaulicht und großer Begeisterung erklärten die Feuerwehrleute ihre Ausrüstung und sorgten an einen heißen Sommertag für eine Abkühlung – ein Erlebnis, das noch lange

nachklingen wird.

An zahlreichen Bastelstationen wurde mit Hingabe geschnitten, geklebt und gestaltet. Ob Naturmobile, fantasievolle Masken, selbstgemachte Seife/Badebomben oder bunte Bilder mit der Farbschleuder. Dieses Jahr hatten wir ein tolles Gemeinschaftsprojekt, welches noch heute im Jugendhaus und auf dem Spielplatz zu bewundern ist – die Kinder waren mit Herz und Hand dabei. Die Freude war greifbar, die Ergebnisse beeindruckend. Unser besonderer Dank gilt den vielen engagierten Helferinnen und Helfern, die dieses Erlebnis möglich gemacht haben. Schon im Vorfeld trafen sie sich, planten, probierten aus und sorgten dafür, dass alles reibungslos lief. Auch viele unsichtbare Aufgaben sind jedes Jahr zu tätigen. Danke hierfür. Euer Einsatz, eure Energie und euer Herzblut haben das Spielmobil 2025 zu einem unvergesslichen

Ereignis gemacht. Auch unseren „kleinen Helfern“, möchten wir danke sagen. Sie verschönerten stundenlang mit viel Hingabe die Haare der Kinder. Haarsträhnen und Freundschaftsbänder wurden für alle gedreht. Windach hat wieder einmal gezeigt, wie Gemeinschaft funktioniert – mit Spaß, Engagement und ganz viel Herz. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr!

Sabrina Wäcker und Lara Dornfeld



Besuch der Feuerwehr: Ein Highlight für die Kids und beste Abkühlung



Training mit dem Baseballteam aus Landsberg



Kreative Bastel- und Spielstationen unter dem Zirkuszelt

Windacher Schachaufgaben Nr. 13

Aufgabe Leicht:



Böhm, K. (SF W) 1995 - Schmid, B. (SK Kelheim)
1943 1:0, 30. Augsburgener Friedenfest-Open
A-Turnier, 2. Runde am 7.8.2025

Durch welche Kombination geriet Weiß zunächst
in Rückstand und gewann dann aber trotzdem
später die Partie?

Schwarz am Zug gewinnt Material!

Aufgabe Schwer:



Hans, Kobert 2034 (SF Windach) - Timo,
Büdenbender (SF Windach) 1722 1:0,
Schnellschach-Turnier in Windach
am 14.08.2025

Schnell rochieren ist nicht in jeder Situation gut.
Wie gewinnt Weiß hier Material und leitet einen
starken Angriff auf den König ein.
Weiß am Zug gewinnt Material!

Trainingszeiten:

Jugend: Freitags, 17-19 Uhr,
nicht während der Schulferien
Erwachsene: Donnerstags, ab 20 Uhr

Trainingsort:

Sportheim SF Windach, 1.OG
Jahnstraße 1
86949 Windach

Kontakt:

Abteilungsleiter Schach
Hans Kobert
Schach@sf-windach.de

Homepage:

Sportfreunde Windach
Abteilung Schach



<https://sf-windach.de/abteilungen/schach/>



Lösungen:



<https://lichess.org/study/GkCU4Nm9/iBdkUvwJ#1>



<https://lichess.org/study/GkCU4Nm9/3bK3nkNI#2>



@Autohaus.Huttner
www.autohaus-huttner.de

AUTOHAUS HUTTNER

Begeisterung verbindet

Unser Service für Sie



Neuwagen
Gebrauchtwagen
Jahres- & Werksdienstwagen
Euromobil-Autovermietung



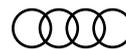
Finanzierung & Leasing
Versicherung



Kundendienst
Unfallinstandsetzung
Eigene Lackiererei
Meisterbetrieb

Autohaus Huttner in Scheuring und Landsberg am Lech

Ihr Partner für Audi, Volkswagen und Škoda (Service)



SKODA
Service

Nutzfahrzeuge

Hauptstraße 2
86937 Scheuring
T 08195 9320-0
F 08195 9320-41
info@autohaus-huttner.de

Graf-Zeppelin-Straße 2
86899 Landsberg am Lech
T 08191 98515-0
F 08191 98515-41
audi@autohaus-huttner.de

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite
www.autohaus-huttner.de

Herzlich willkommen in unseren nachhaltig klimatisierten Behandlungsräumen!
Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!



Windacher Höhe 2 | 86949 Windach
T 08193 9988554 | www.zahnmedizinroemer.de



ZAHNMEDIZIN RÖMER

FOTOGRAFIE

●●● SUSANNE ECKMEIER

Zertifiziertes Fotostudio
für E Passbilder

info@fotografie-eckmeier.de

Tel. 08193/998195

- **Mit Termin & ohne Wartezeit** – für eine entspannte Atmosphäre
- **Sicher & einfach** – biometrisches Passbild per QR-Code direkt ans Amt
- **6 Monate abrufbar** – mehrfach nutzbar für weitere Anträge
- **Auf Wunsch auch gedruckt** – ideal für Führerschein, Visa & Co.
- **Professionell & regelkonform** – wir achten auf Biometrie, Beleuchtung & Ausdruck
- **Sofort verfügbar** – Ihr Bild ist schon beim Amt, bevor Sie ankommen





UNSERE MEINUNG

Apropos Sommerferien

Ab dem 1. August 2026 tritt der bundesweite Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung in Kraft. Das klingt weit weg – aber für uns Eltern beginnt die Planung schon jetzt. Schließlich gilt: Wer Kinder hat, plant den nächsten Sommerurlaub oft früher als die nächste Wahl.

Liebe Eltern, das kennen wir doch alle: Mama und Papa sitzen auf dem Sofa, beide klammern sich an Ihre Handys und rufen sich aufgeregt Termine zu. Denn der Urlaub für das nächste Jahr 2026 will geplant werden: Zwei Wochen mit Freunden im August verreisen und natürlich ist die Stimmung bestens. „Ja, ich beantrage eine Woche dazu und nehme die Kids in der ersten Septemberwoche.“ sage ich „Ich hänge eine an den Uraub dran“, sagt meine Frau. Denn sechs Wochen dauern sie, unsere Sommerferien. Ich subtrahiere: $6 - 2 = 4$, noch eine Woche abziehen und noch eine. Es bleiben zwei Wochen übrig. Vielleicht noch eine Woche Fussballcamp. Jetzt ist noch eine Woche übrig. Und jetzt kommt wieder eine dazu, denn in der ersten Schulwoche endet die Schule bereits um 10.30 oder 11.20. Mittagsbetreuung voraussichtlich erst ab Mittwoch, aber ohne Essen. Unsere Laune sinkt plötzlich. Denn

Großeltern, die uns unterstützen können, haben wir nicht vor Ort.

Rechtsanspruch ab 1.8.2026

Auf dem Sofa kann man gut nachdenken. Und plötzlich fällt es uns wieder ein, dass der Gesetzgeber da ja etwas vorbereitet hat. Ab ans Handy, der Text ist schnell gefunden. Am 12. Oktober 2021 trat das Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (GaFöG) in Kraft.

Planungssicherheit ist Gold wert

Die Stimmung auf dem Sofa steigt und auf der Seite des bayerischen Familienministeriums steht, dass die Bayerische Landesregierung selbstverständlich voll dabei ist (s. Infokasten). Wenigstens für die ersten Klassen. Ich wusste es. In Bayern hat man das mit der Pisastudie verstanden und jetzt 20 Jahre später drückt man aufs Gas. Dass beide Elternteile heutzutage arbeiten, ist schließlich selbstver-

ständlich. Und hat man nicht in Windach gerade die Schule umgebaut? Sicher hat die Gemeinde bereits etwas in der Schublade zum Thema GaFöG. Am 8. März 2026 sind die Kommunalwahlen und Der Windacher wird in den kommenden Ausgaben die Wählergruppen vorstellen. Wir sind gespannt, was dann zu diesem Thema gesagt werden wird. Vielleicht gibt's ja bald nicht nur Wahlprogramme, sondern auch ein Ferienprogramm – wir Eltern würden uns freuen!

Nicole und Klaus Springer

Gesetzlicher Rahmen

- Mit dem Gesetz zur ganztägigen Förderung von Kindern im Grundschulalter (GaFöG) wird ein Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung ab dem 1. August 2026 stufenweise eingeführt.
- Der Anspruch betrifft zunächst die Erstklässler im Schuljahr 2026/27 und soll bis zum Schuljahr 2029/30 auf alle Klassenstufen 1 bis 4 ausgeweitet werden.
- Der Anspruch umfasst acht Stunden an fünf Werktagen (inklusive der Unterrichtszeit) und gilt auch in den Ferien, wobei das Gesetz zulässt, dass Einrichtungen bis zu vier Wochen pro Jahr geschlossen sein dürfen.

Nähere Infos findet man hier:
www.stmas.bayern.de/ganztagsbetreuung/rahmenbedingungen



GRUNDSCHULE WINDACH

Wechsel im Leitungsteam der Grundschule Windach

Andrea Bode übernimmt das Amt der Konrektorin

Mit Beginn des neuen Schuljahres gibt es einen Wechsel im Leitungsteam der Grundschule Windach: Andrea Bode hat das Amt der Konrektorin übernommen. Sie folgt damit auf Maximilian Mirlach, der wie im letzten Heft berichtet, die Pensionierung angetreten hat. Die neue Konrektorin blickt mit Vorfreude auf ihre neue Aufgabe: „Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit im Kollegium und insbesondere auf die enge Zusammenarbeit mit Rektorin Barbara Döppl“, betont Bode. Gemeinsam möchten die beiden Schulleiterinnen die pädagogische Arbeit an der



Grundschule fortführen und weiterentwickeln.

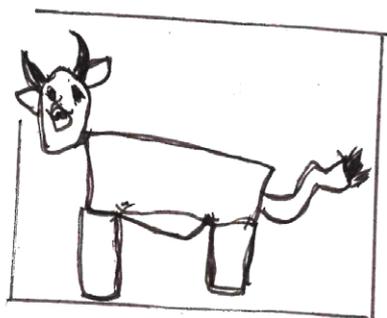
Beim offiziellen Abschied von Herrn Mirlach wurde der Wechsel bereits sichtbar. Das Bild zeigt Andrea Bode und Barbara Döppl, die sich gemeinsam vom bisherigen Konrektor verabschiedeten. „Wir danken Maximilian Mirlach für seine engagierte Arbeit in den vergangenen Jahren und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute“, bedankte sich Döppl in ihrer Abschiedsrede. Zugleich wurde auch die neue Konrektorin vorgestellt und herzlich begrüßt. Mit Andrea Bode tritt nun eine erfahrene Pädagogin die Position an, die bereits an der Grundschule Windach einige Jahre tätig war, und mit frischen Ideen und großem Engagement ihr Amt als Konrektorin antreten wird.

*Text: Constanze Herrlinger
Foto: Nicole Springer*

KINDERGARTEN ST. MARTIN

Schöne Ausflüge und Aktionen

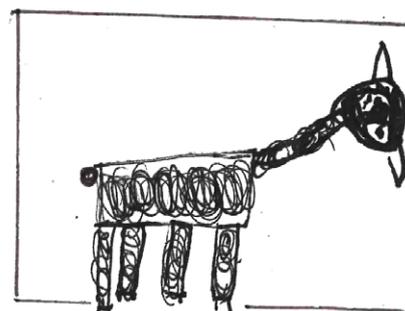
Die Kindergartenkinder hatten viel Freude bei Begegnungen in der Natur



Alle Kindergartenkinder fuhren mit dem großen Bus zum Klokerhof. Dort begrüßten uns Johanna, Johannes und der Hofhund Sissi. Gemeinsam schauten wir bei den Pferden, Hühnern, Puten, Hängebauschweinen und Rindern vorbei. Mit dem Bulldog wurde ein riesiger Heurundballen angefahren, damit durften die mutigen Kinder die hungrigen Rinder füttern.



Die Vorschulkinder wanderten nach Oberwindach zum Summenden Acker. Anna und Michi Klas haben für die Kinder Insekten vom Acker gesammelt und in Gläser zum Anschauen bereit gestellt. Mit Pinsel, Mehl und Farbpigmenten wurde das Bestäuben der Blüten kindgerecht erklärt. Auf einem Trampelpfad ging es mitten in die blühende Wiese. Mit geschlossenen Augen hörten sie folgende Geräusche: Biene, Taube, Krähe, Autos... Mit einem Spiel ahmten die Vorschulkinder das Bestäuben der vielfältigen Pflanzen nach.



Ende Juli waren dann noch 4 Alpakas von Familie Zimmermann auf Besuch. Im Gehege bestaunten die Tiere die Kinder und anders herum. Kathie erzählte viel über das Leben der Alpakas und beantwortete unsere Fragen. Nachdem die Alpakas mit Leckerlies gefüttert wurden, begleiteten die 4 Tiere gruppenweise die Kindergartenkinder beim Spaziergang. Wir bedanken und herzlichst bei allen drei Familien unseres Kindergartens.

Text: Kindergarten, Michelle Brosch

Katja Vortkamp die ehemalige Kindergartenleiterin (rechts) und ihre Stellvertreterin Anne Stumpf gemeinsam vor dem neuen Klettergerüst



MARIA AM WEGE

Neues aus dem Kindergarten

Seit dem Sommer gibt es im Kindergarten ein neues Klettergerüst zu bestaunen. Aus massivem Holz gefertigt, erfreut es nun viele kleine Kletterkünstler, die es mit Begeisterung erobern.

Personelles

Die Kinderhausleiterin Katja Vortkamp hat das Kinderhaus spontan aus privaten Gründen verlassen. Wir schicken ihr alles Gute und liebe Grüße nach Österreich. Gleichzeitig heißen wir die neue Kinderhausleiterin Sandra Kilian herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start sowie viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe.

Nicole Springer



JETZT AUCH
SONNTAGS
FRISCHE BACK-
WAREN



VA BENE

CAFÉ - BISTRO

Besuchen Sie unser neues Café-Bistro und genießen Sie Kaffee, Kuchen, Torten, verschiedene Frühstücke, frisches Müsli und belegte Semmeln. Dazu bieten wir Ihnen eine große Auswahl an Softdrinks und in Kürze auch Prosecco, Wein oder Biere.

Montag bis Samstag 7:30 bis 17 Uhr, Sonntag 8 bis 17 Uhr
Am Schlosspark 15, 86949 Windach, www.cafe-vabene.de

Im Schlossmarkt Windach

Wir suchen dich !

Schulweghelfer
für Windach

7:30 Uhr
bis 7:45 Uhr



FÜR DIE SICHERHEIT UNSERER KINDER
1 MAL WÖCHENTLICH

Melde dich gerne bei:

Lara Dornfeld 0171-1237774

lara.dornfeld@gmx.de

EIN KÜNSTLERLEBEN

Knopp Ferro: Alles in Balance

Er wohnt in Windach, war wilder Performer und ist seit Jahren als Skulpturen-Künstler erfolgreich: Jetzt wird in München sein neues Buch präsentiert!



Daheim im Wohnzimmer:
Stücke aus der Ausstellung
Levitating Colour

Die Nachbarn nennen ihn einfach „Ferro“, wie auch die ihn vertretenden Galeristen auf der ganzen Welt. Die Metallskulpturen in seinem Garten in Oberwindach stehen ganz beiläufig herum, werden nach und nach von der Natur vereinnahmt. Was Knopp Ferro weiters nicht stört, denn er liebt die Natur und schätzt das Gleichgewicht der Dinge. Und er weiß, worum es dabei geht, denn seine Biografie zeugt von einem wilden Ritt durchs Leben, den der heute 72-jährige offensichtlich bestens überstanden hat. Mit seiner Frau Waltraud lebt er seit rund 10 Jahren in Windach und findet es



Ferro wie
Eisen – eine
Skulptur im
Garten des
Künstlers

hier „einfach schön“. Mit ein paar Schritten ist man im Grünen und mit der S-Bahn schnell in München. Nicht unwichtig für ihn, denn das Atelier Knopp Ferro befindet sich dort in der Rothmundstraße, Nähe Sendlinger Tor.

Buchpräsentation an 22. Oktober im Atelier Knopp Ferro

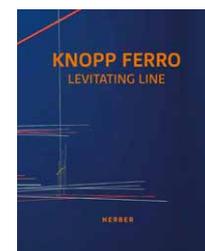
Hier findet auch die aktuelle Buchpräsentation statt, zu der Knopp Ferro herzlich einlädt: Am Mittwoch, 22. Oktober um 18 Uhr wird „Levitating Line“ (Kerber Verlag) vorgestellt – von Dr. Theres Rohde, der Direktorin des Museums für Konkrete Kunst MMK, Ingolstadt. Veranstalter ist die Galerie Smudajeschek vom Kunstareal München (Augustenstraße). Charlotte Smuda-Jeschek und Volker Jeschek vertreten Knopp Ferro schon seit vielen Jahren. „Seine Kunst spiegelt Optimismus und radikale Modernität ohne Anleihen bei klassischen Harmonie-Konzepten“, so ist im neuen Buch zu lesen. Und weiter: „Wir finden die Entwicklung des Künstlers aus Punk und Fluxus heraus sehr spannend. Super stark sind seine frühen eisernen Objekte, die für schrille gesellschaftliche Kritik und Karikatur stehen. (...) Einen besonders nachwirkenden Eindruck hat Ferros Aktionskunst in New York hinterlassen (...)“ New York und Windach? Aber klar doch. Für Ferro ist alles im Gleichgewicht. Von 2006 bis 2020 betrieb er sein Atelier in der Alten Schlosserei in Inning. Danach richtete er sich seine Arbeitsstätte wieder in München ein, wo er auch früher schon lebte und arbeitete. Ein Besuch in seinem Atelier ist jederzeit nach Anmeldung möglich. Wenn er nicht gerade in der Toskana weilt. Denn hier haben sich Ferro und seine Frau Waltraud – mit der er seit 18 Jahren zusammen und seit 7 Jahren verheiratet ist – ein Häuschen (selbst) gebaut. In der Nähe von Grosseto, ganz ruhig und etwas abseits gelegen, mit herrlichem Olivenhain und entspannendem Blick in die Landschaft und auf die Welt.

Aus dem Leben des Künstlers

„Levitating Line“ ist längst nicht das erste Buch, das den Künstler und seine Arbeit würdigt. Aber sicher das dickste! Das 300-Seiten-Werk beleuchtet Knopp Ferro, seine Arbeiten und



Knopp Ferro und sein rotes Kunstwerk „Palindrome“ aus pulverbeschichtetem Eisen in rot



Buchpräsentation Knopp Ferro

„Levitating Line“, Smudajeschek Galerie, im Atelier Knopp Ferro, Rothmundstraße 6 RGB, 80337 München, am Mittwoch, 22.10.2025 um 18 Uhr



Wir verlosen ein handsigniertes Exemplar dieses Buches „Levitating Line“ – Zuschriften bitte an redaktion@der-windacher.de, Stichwort Ferro

seine außergewöhnliche Kunst auf ebenso unterhaltsame wie umfassende Art. Mit jeder Menge Bilder aus den verrückten, den verruchten und den ruhigeren Jahren, mit beeindruckenden Dokumenten seiner vielbeachteten Kunst. Hier ein kurzer Überblick über das Leben des Künstlers: Knopp Ferro kam 1953 als Walter Hinterecker in Bensberg bei Köln auf die Welt und ist österreichischer Staatsbürger. Er studierte Metallbildhauerei und Performance an der Fachhochschule für Kunst und Design in Köln. Noch als Student gründete er die Künstlergruppe „Jet Ferro“, die in den Anfängen im Circus Roncalli unter der Leitung von André Heller arbeitete und später auch bei Fernsehauftritten bestaunt wurde. Bei den Happenings wurde Kunst vor allem mit Körper verbunden, Punkmusik transportierte Emotionen. Nach Auflösung der

Gruppe ging er nach Zürich, wo er gemeinsam mit der Tänzerin Yvonne Vogel das Performance-Theater „Bumper to Bumper“ initiierte und zehn Jahre auf Tournee ging. Es folgten einige weniger aufregende Jahre und seine Entwicklung zum Einzelkünstler. Von 1992 an verbrachte er drei Jahre in New York und machte sich durch aufsehenerregende Aktionen bekannt, die auch gefilmt und in Galerien projiziert wurden. Zurück in Köln ging es weiter mit Performances, einer Kunstform, der er bis 2003/2004 treu blieb.

Mobileartige Skulpturen aus Metall

Danach folgte eine Rückkehr zur Bildhauerei: Wie zu den Anfangszeiten von Jet Ferro formte und formt Knopp Ferro Skulpturen aus Metall, zum Teil mobileartig und frei im Raum schwebend. Mit den Jahren

werden seine Stücke immer komplexer, ganz neue Werkgruppen entstehen. Auch die Arbeiten auf Papier beeindruckten. Federzeichnungen und Messerzeichnungen – wie sie auch daheim in Windach an der Wand hängen – befassen sich ähnlich der Skulpturen mit dem Thema Linie, sind aber gleichzeitig völlig eigenständig. Lassen wir abschließend den Kunstkritiker Juan Manuel Bonet zu Wort kommen, der mit seinen Zeilen in das neue Buch einführt: „Ferros Werke sind bewundernswürdigerweise mit denen Saties (Anm.d.Red: Erik Satie, franz.Komponist) zu vergleichen: leichte und gleichzeitig intensive, unvergessliche Poesie, die von dieser schwebenden, leichten und ruhigen (...) Welt von Ferro und insbesondere von seinen hängenden Bauwerken verströmt wird (...)“

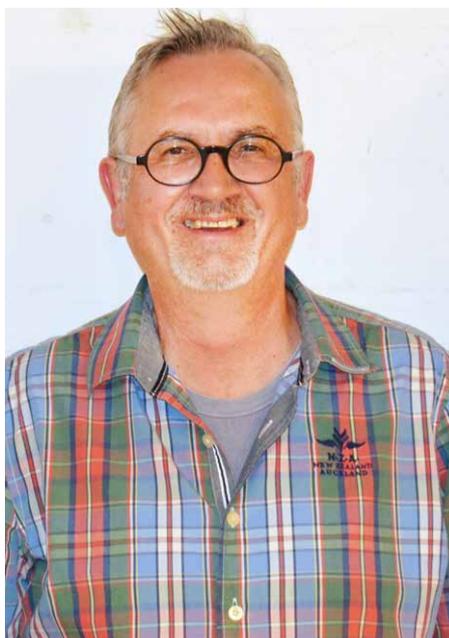
Text und Fotos: Petra Bäuerle

BEKANNT IN WINDACH

Nachruf für Claus-Peter Schaffhauser

Der auch durch seine launigen Glossen im Windacher als „CPS“ bekannte Mitbürger Claus-Peter Schaffhauser verstarb im 72. Lebensjahr

Welcher Windacher kannte ihn bzw. wer kannte ihn nicht? CPS, der seit 2005 seine launigen Glossen im „Windacher“ geschrieben hat. Wer hat sich nicht gefragt, CPL?, KPS?, zwei andere Schreiber, die pointiert und manchmal provokant in unserem Dorfblatt schrieben, dazu auch noch der Kurven Charly. Wer versteckte sich hinter dem Kürzel CPS. Er schrieb und sagte, was er dachte, wie er es dachte und meinte es auch so. Dass andere es anders lesen und deuten konnten, war ihm sicher nicht egal, aber es musste erst mal raus. So, wie er es dachte. Das hat natürlich für Diskussionsstoff gesorgt. Ob es um die kleinen Dinge im Dorfleben ging, um die Weltpolitik oder das unabwendbare Geschehen auf unserem Erdball. Dass die eine oder der andere sich verletzt fühlen



Claus-Peter Schaffhauser, 1954 - 2025

konnten, ändert ja nun mal nichts an der Wahrheit und an den Zusammenhängen.

In verschiedenen Gruppen engagiert

So hat CPS sich auch in verschiedene Gruppen eingebracht, sei es in den Eine-Welt-Förderkreis oder in die Bürgerinitiative lebendiger Ortskern oder sei es bei den Grünen gewesen. Er hatte seine Position und die war klar – und gewissermaßen unanfechtbar. So hat man sich denn auch wieder in aller Freundschaft getrennt. Gerne hat CPS sich seiner Upcycling Kunst gewidmet. Zahlreiche kleine Kunstwerke zumeist mit deutenden, hinter-sinnigen Titeln bereichern seither den privaten und öffentlichen Raum. Sie werden uns noch lange an den großen Non-Konformisten erinnern. Am 4. August 2025 starb Claus-Peter Schaffhauser durch akute schwere Krankheit in seinem 72. Lebensjahr. Wir werden ihn in bester Erinnerung behalten.

*Eine Welt Förderkreis Windach e.V.
Bürgerinitiative lebendiger Ortskern e.V.
Bündnis 90 - Die Grünen OV VG-Windach
Dorothea Schwarz; Sven Sautter;
Arthur Lenner; Dr. Christoph Köhl;
Claus-Peter Lieckfeld; Foto: EFWF*

Schloss
Markt

Wir suchen ab sofort

**Teilzeit- oder Vollzeitkraft
im Lebensmitteleinzelhandel**

Sie verfügen über Erfahrung im Verkauf oder Sie erhalten eine gründliche Einarbeitung, wenn Sie branchenfremd sind und keine Vorkenntnisse besitzen.

Sie sind kompetent, motiviert, zuverlässig, verantwortungsbewusst und haben Freude am Umgang mit unseren Kunden.

Wir bieten angenehmes Arbeitsklima, flexible Arbeitszeiten und eigenverantwortliches Arbeiten sowie einen zukunftssicheren Arbeitsplatz.

Bewerbung an:

Schlossmarkt Windach, z.Hd. Frau Renner,
Am Schlosspark 15, 86949 Windach
info@schlossmarkt-windach.de, Tel.: 08193 5558

Meisterbetrieb
DOHR GmbH
seit 1994
Ein starkes Team

Spenglerei
Bedachungen
Altdachsaniegung
Flachdach
Gerüstbau
Fassadenbau
Autokran

11 Meter
14 Meter

zum Ausbildungsplatz

Lerchenberg 12
86923 Finning
Tel. 08806 95 73 71
Mobil 0172 81 00 519
spenglerei-dohr@t-online.de

Hebebühnenverleih



Stehend von links: Tilman Schöberl, Helmut Pestinger, Dietmar Schreyegg, Martin Schreyegg, Rainer Scholz, Heinz Zahrt, Christine Stagl, Manfred Stagl; sitzend von links: Edith Zahrt, Rudolf Köbler, Ludwig Schmid, Thea Beinhofer, Michael Beinhofer, Karl Giggerbach, Gertrud Schmid, Leopold Freisleider. (Foto: Manfred Stagl)



Wohnt in Schwifting: Ulla Müller (Foto: Manfred Stagl)

VETERANEN & LÖWENFANCLUB

Besuch beim Bayerischen Rundfunk

Vorstandsmitglieder und ehrenamtliche Helfer beider Vereine waren zu der auf 15 Personen begrenzten Führung eingeladen

9. Juli 2025 – Veteranen und Löwen beim BR: Helmut Pestinger, Veteranen- und Löwenfanclubmitglied, hatte eine Fahrt zum Bayerischen Rundfunk vorbereitet. Vorstandsmitglieder und ehrenamtliche Helfer beider Vereine

waren zu der auf 15 Personen begrenzten Führung eingeladen. Bernd-Uwe Gutknecht (Redakteur „Rucksackradio“) begrüßte die Windacher Gäste am Arnulfplatz, berichtete über die Historie des BR und führte durch die

weitläufigen Gebäude. Ulla Müller, Moderatorin von Bayern 1, die selbst in Schwifting wohnt, gab während einer aktuell laufenden Sendung Einblicke in ihre Arbeit. Schließlich ließen sich die Windacher auch auf der „Blauen Couch“ nieder zum gemeinsamen Foto mit Tilman Schöberl vom BR. Im Augustiner Keller wurde das Mittagessen eingenommen, bevor es wieder zurück nachhause zu einem abschließenden Kaffee-Besuch im Va bene ging.

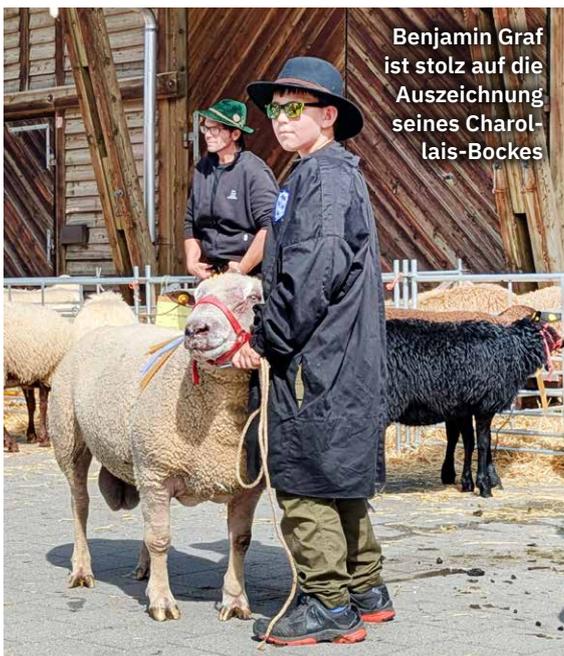
Manfred Stagl



Dekorativer Innenraum - Fassadengestaltung - Lackierarbeit
Fugenlose Bäder - Vollwärmeschutz - Gerüstbau

Lindenstraße 4 - 86949 Windach - Tel: 08193/5117
malersiebenlaender@t-online.de - www.malersiebenlaender.de

50 Jahre Meisterbetrieb



Benjamin Graf ist stolz auf die Auszeichnung seines Charolais-Bockes



Die Brillenschafe von Stephan Kreuzer

MAISACH

Auszeichnung für Windacher Schafe

Schafschau im September 2025 verlief erfolgreich – vier Züchter dürfen sich freuen

Bei schönstem Wetter konnte sich die Maisacher Schafschau über viele Besucher freuen. Viele unterschiedliche Rassen gab es zu bestaunen und ein Rahmenprogramm mit Streichelzoo und Ponyreiten begeisterte die Kinder. Kulinarisch standen Lammfetzen, -burger und -bratwürste im Angebot, musikalisch begleitet von den Luitpoldmusikanten.

Vier Züchter aus Windach nahmen ebenfalls teil und stellten ihre Tiere vor. Bei der Prämierung werden die

Gesundheit der Tiere, Muskulatur, Wolle und Körperbau bewertet. Weiterhin gibt es diverse Kategorien wie Land-, Fleisch- und Bergschafen. Alle vier Windacher freuten sich über eine Auszeichnung ihrer Tiere: Stephan Graf mit seinen Coburger Füchsen, Benjamin Graf mit dem Charolais Bock, Andreas Kreitner zeigte sein Zwartbles und Stephan Kreuzer erhielt seine Auszeichnung über seine Gruppe der Brillenschafe.

Text und Foto: Martina Knake



Wir brauchen Ihre Hilfe

Die Nachfrage beim letzten Verkauf war höher, als wir dachten.

Daher suchen wir weitere Immobilien!

Sie möchten verkaufen?

Gutschein für eine kostenfreie Experten-Bewertung Ihrer Immobilie



Jetzt anfordern! → 08806.95 88 310 ct@tuchscherer-immo.de



SENIOREN

Tagesausflug auf den Wendelstein

Gelungener Ausflug mit 45 Teilnehmenden bei gutem Bergwetter

Nicht nur der Seniorenbeauftragte der Gemeinde Windach Otto Brösdorf hatte ein Strahlen im Gesicht, nein, auch alle 45 Teilnehmer und Teilnehmerinnen waren mit dem Verlauf des Ausflugs mehr als zufrieden. Die Wettervorhersage für den Ende August geplanten Tag war nicht sehr „Berg-freundlich“, der Wettergott war jedoch gnädig und bescherte den Senioren einen trockenen und sonnigen Tag bis in die Nachmittags-Stunden.

Um 8 Uhr morgens begann die Busfahrt in Windach und führte ohne Stau über München nach Brannenburg zur Talstation der Wendelstein-Zahnradbahn. Schon um 10 Uhr konnte wie geplant die Bergfahrt beginnen. In weniger als einer halben Stunde wurde das Ziel in einer Höhe von 1724 m

erreicht, mit herrlichen Aussichten, nach einer Strecke von ca. 8 km und Überwindung von 932 Höhenmetern. Von dort wurde das Wendelsteinhaus für alle Senioren barrierefrei erreicht. Abhängig von Kondition und Gehvermögen konnten alle in der nächsten Stunde vor dem Mittagessen die Aussicht und Höhenluft genießen, eine kleine Aussichtsplattform besteigen und/oder das kleine Wendelsteinkirchlein aus der Nähe besichtigen.

Mittagstisch und Zwischenstopp im Café

Ein Genuss waren die vorbestellten Mittagessen in einem reservierten Gastraum, mit einer aufmerksamen und schnellen Bedienung. Es blieb auch Zeit für interessante Tischgespräche und das Kennenlernen von bisher

nicht bekannten Ausflugsteilnehmern. Für die Talfahrt wurde die Seilbahn genommen, die auf der Südwestseite des Berges nach Bayrischzell-Osterhofen hinunterführt. Der Reisebus war schon da, um ca. 14:30 Uhr begann die Heimreise, mit einem Zwischenstopp im Café „Winklstüberl“ in Fischbachau. Das Café ist bei vielen „wohlbekannt, mit großen Kuchen- und Tortenstücken aus eigener Hand!“ Bei allgemeiner Zufriedenheit wurde die Fahrt unter Umgehung von München über Bad Tölz und Weilheim fortgesetzt, ein perfekter Fahrer brachte alle Teilnehmer wieder heil nach Windach. Ein gelungener Ausflug, nochmals herzlichen Dank an Otto Brösdorf und seine Frau Traudl für alle Vorbereitungsarbeiten und die perfekte Planung!

Text: Reiner Lekar; Foto: Otto Brösdorf



Andrea Weder Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Psychotherapie, tiefenpsychologisch fundiert
Traumatherapie, EMDR
Traumapunktur
Akupunktur, Laserakupunktur
Lasertherapie
Traditionelle Chinesische Medizin
Schmerztherapie
Neuraltherapie
Klassische Naturheilverfahren



Praxis
Hechenwanger Str. 2 b, 86949 Windach
Tel.: 08193-9981010
Mail: Andrea.Weder@t-online.de
Site: www.traumapunktur.de
Privatkassen und Selbstzahler

In meiner Facharztpraxis werden Beschwerden und Krankheiten von Körper und Seele behandelt.

Ich diagnostiziere und therapiere auf wissenschaftlicher Grundlage jeden Menschen und sein individuelles Anliegen und Leid mit Wertschätzung und Achtsamkeit.

Dazu nehme ich mir so viel Zeit, wie gerade gebraucht wird.

Eine Besonderheit ist die Therapie mit Traumapunktur, die psychische Verletzungen auf seelischer und körperlicher Ebene heilen kann.



Die Klinik Windach – das Bild ist aufgenommen aus Richtung Ort Windach. Ausschnitt aus dem „Landsberger Tagblatt“ vom 20. Juni 1974



Das Hallenbad in der neuen Klinik. Ausschnitt aus dem „Landsberger Tagblatt“ vom 19. Oktober 1974

HISTORIE

Riedschlössl-Sanatorium wird versteigert

Ereignisse aus der Gemeinde vor 50 Jahren: aus der Geschichte der Windacher Klinik

Sanatorium“ und „Sanierung“ gehen auf das lateinische Ursprungswort „sanare“ = heilen/gesundmachen zurück. Anfang der 1970er Jahre lagen die beiden Begriffe, wenn es um die Windacher Klinik ging, eng beieinander. Zunächst wurde auf einem Grundstück nahe der B12 eine Sonderbaugenehmigung durch das Landratsamt erteilt. Die „Klinik Windach GmbH“ hatte den Bau eines Sanatoriums beantragt. Das Grundstück gehörte der Münchnerin Anna Gaube, die es in Erbpacht an die Klinikbetreiber überlassen hatte. Es wurden zunächst Kapitalgeber (Kommanditisten) gesucht, die auch mit einer 183prozentigen Steuerab-schreibung geködert wurden. An die vier Millionen DM wurde so von knapp 100 Kapitalgebern (meist Ärzte und Apotheker, die sich steuerliche Vorteile erhofften) eingesammelt.

Schnell wurde das Geld knapp

Aber bereits in der Bauphase wurde das Geld knapp, so dass im Herbst 1973 zahlreiche Handwerker ihre Arbeit einstellten. Die mittlerweile als „GmbH & Co KG“ firmierende Betreiber-gesellschaft schloss daraufhin einen Übergabevertrag mit dem „Bundesverband für Krankenhauswesen und Heilstätten (BKH)“. Per 1. Mai 1974 sollte die Klinik an den Bundes-

verband übergeben werden. Daraufhin setzten die Handwerker ihre Arbeiten fort. Im Dezember 1973 wurde das Sanatorium Riedschlössl eröffnet. Innere Medizin, klinische Nachsorge (vor allem für die überlasteten Münchner Krankenhäuser) und physikalische Therapie wurden damals in den Anfängen angeboten. Der Bau der Klinik hatte rund 14 Millionen DM gekostet. Es standen 150 Betten zur Verfügung.

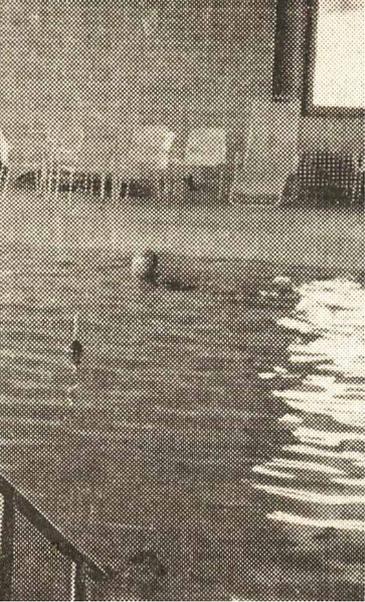
Geräte waren nicht ausgelastet

Kaum eröffnet traten aber auch schon die Schwierigkeiten auf. Vor allem die Geschäftsführung um die Klinikinitia-torin Annemarie B. aus München stand in der Kritik, wurden doch mangels Kenntnisse vielfältige Fehler gemacht. Vor allem wurden die modernsten medizinischen Geräte und Ausstattungen nicht ausgelastet. Die Schulden wuchsen an. Der Bundesverband (BKH) wollte daraufhin die Schulden von 8,5 Millionen DM nicht übernehmen, verweigerte die Klinik-übernahme und stieg aus dem ge-schlossenen Vertrag aus. So wurde bereits im Juni 1974 ver-sucht, die Klinik in den allgemeinen Krankenhausbedarfsplan mit einzu-beziehen. Hiervon sollte sogar Rudolf Hanauer, der damalige Landtagspräsi-

dent, bei seinem Besuch Mitte 1974 überzeugt werden.

Bürger konnten das Hallenbad benutzen

Weil die Einrichtungen nicht ausgelas-tet waren (es waren gerade mal 50 Patienten vorhanden), durfte die Ortsbevölkerung von Windach, so auch der damalige Teenager Manfred Stagl, gegen Gebühr das Hallenbad in der Klinik zum Schwimmen benutzen. Bereits vier Wochen nach Hanauers Besuch kamen jedoch Gerüchte über einen Konkurs der Klinik auf. Am 13. Juli 1974 trafen sich die etwa 100 Gesellschafter der in Form einer GmbH und Co KG konstituierten Klinik, um über eine Erhöhung des bisherigen Gesellschaftskapitals von 4 Millionen DM zu sprechen. Auch die Gehälter der Angestellten konnten nicht mehr pünktlich bezahlt werden. Die Gesamtverschuldung lag bei ca. 10 Millionen DM. Mit ca. 6 Millionen DM war die Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt (ADCA) der Hauptgläubiger. Der bisherige Chefarzt Dr. Gut hatte die Klinik zum 30. Juni 1974 verlas-sen. Die Kommanditisten sahen die Lösung der Probleme darin, für die Führung der Klinik eine neue Be-triebs-GmbH zu gründen und in der Kommanditgesellschaft als Besitze-gesellschaft die Verbindlichkeiten langfristig umzuschichten, so dass der Kapitaldienst aus der GmbH-Pacht an die Besitz-KG bezahlt werden könnte. Da jedoch zwei Monate keine Gehälter bezahlt wurden, verließen die Mit-arbeiter die Klinik, die Patienten wurden vom Amtsarzt in andere Krankenhäuser verlegt. Ab dem 22. Juli 1974 stand die hochmodernst aus-gestattete Klinik leer. Im August 1974 beantragte daraufhin die ADCA-Bank als Hauptgläubigerin



Dr. Heinrich Suiter (1926 bis 2003)
(Foto: Archiv Veteranenverein)

das Konkursverfahren. Rund 4 Millionen DM Kommanditeinlagen, ca. 7 Millionen Bankforderungen und 2,5 Millionen offene Handwerkerrechnungen standen im Feuer. Die Gemeinde Windach war mit 200.000 DM offener Kanalgebühren noch einer der kleineren Gläubiger.

Empörung unter den Beschäftigten

Bis das Konkursverfahren jedoch aufgrund der umfangreich zu sichten den Unterlagen eröffnet werden konnte, dauerte es. Die hochmodernen Geräte sowie das Gebäude selbst drohten aufgrund des Stillstandes und des bevorstehenden Winters zu verrotten. Die Klinik war zuvor wie ein hochwertiges Hotel ausgestattet worden. Eine Übernahme in öffentliche Trägerschaft wurde seitens des bayerischen Ministeriums für Arbeit und Soziales abgelehnt, da schon vor dem Bau davor gewarnt wurde, dass die Klinik nicht in den öffentlichen Klinikbedarfsplan übernommen werden könnte.

Vom bestellten Gutachter wurde der Wert der Klinik schließlich auf 10,5 Millionen DM festgesetzt (bei ursprünglichen 14 Millionen Baukosten). Für Empörung unter den ehemals Beschäftigten, die ihre ausstehenden Gehaltsforderungen im Konkursverfahren angemeldet hatten, sorgte im Vorfeld der Versteigerung ein Schreiben des früheren Bevollmächtigten der Sanatorium-Riedschlössl-GmbH, Kurt Piechotta. Er sprach von einer baldigen Wiedereröffnung der Klinik, wenn die ehemals Beschäftigten 25 % des zu erwartenden Konkursausfallgeldes an ihn abtreten würden (für seine „Bemühungen“).

Am 16. Mai 1975 fand im Justizgebäude Augsburg die Zwangsversteigerung statt. Nachdem jedoch in diesem

Termin kein Gebot oberhalb der 7/10-Grenze, die in einem ersten Verfahren erreicht werden müsste, geboten wurde, ging die Hängepartie Klinik Windach weiter.

Zwangsversteigerung 1975

Am 22. Oktober 1975 fand dann der nächste Zwangsversteigerungstermin statt.

Einziger Bieter in diesem Termin war die Hauptgläubigerin, die Allgemeine Deutsche Kreditanstalt (ADCA). Sie erhielt für 7,321 Millionen DM den Zuschlag, erhielt aber nicht den Zuschlagsbeschluss, da die Erbbaurechtsgeberin noch Einspruch erhob. So wurde das Objekt zunächst von einem Zwangsverwalter weitergeführt. Dennoch ließ die Bank dringendst notwendige Arbeiten, eine Drainage rund um das Gebäude zur Trockenlegung der Klinik sowie einen neuen Außenanstrich, durchführen. Die ADCA-Bank wollte die Klinik natürlich nicht selbst weiterbetreiben und suchte zusammen mit dem Zwangsverwalter nach einem Pächter. So wurde am 1. Mai 1976 ein 10-Jahres-Pachtvertrag mit Option auf weitere 10 Jahre zwischen dem Zwangsverwalter der Klinik und Dr. Heinrich Suiter aus Hopfen am See geschlossen.

Dieser hatte Erfahrung, betrieb er doch bereits seit 1969 ein 220-Betten-Haus, die Klinik Enzensberg, in Hopfen.

Zum 1. August 1976 erfolgte nach zweijährigem Stillstand die Wiedereröffnung der Windacher Klinik unter der chefärztlichen Leitung von Dr. Dieter Schwarz vom Max-Planck-Institut in München. Es entstand eine Fachklinik für Psychosomatik, die erste ihrer Art in Deutschland.

Gerhard Heininger/Manfred Stagl

SCHRIFTEN DES ARCHIVS

Dorftagebuch Ausgabe 27 liegt vor

**Bericht über das
Geschehen in der
Gemeinde Windach
im Jahr 2023**

Seit kurzem liegt die Ausgabe 27 der „Schriften des Archivs der Gemeinde Windach“ mit dem Titel „Windacher Dorftagebuch 2023“ am Schriftenständer im Windacher Rathaus aus. Es ist die zweite Ausgabe aus der Reihe „Windacher Dorftagebuch“. Die 120 Seiten starke Broschüre stellt das Geschehen in der Gemeinde Windach im Jahr 2023 dar. 231 einzelne Ereignisse werden beleuchtet und mit über 300 Fotos illustriert, die den Rückblick besonders lebendig machen. Die Palette reicht von Geburtstagen und Todesfällen über kulturelle Veranstaltungen, Vereinsaktivitäten und kirchliche Feste bis hin zu kommunalpolitischen Entscheidungen, Bauprojekten und besonderen Ereignissen in den Ortsteilen. Das Dorftagebuch ist ein Mitmach-Tagebuch. Jeder Verein, jede örtliche Organisation, aber auch jeder Gemeindebürger kann Beiträge zur Verfügung stellen.

Gerhard Heininger



Das Dorftagebuch 2023

Lerncoaching+Lerntherapie

Wir haben Lösungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene - auf Wunsch auch hundegestützt!

Lerncoaching:

- 📖 Steigerung der Motivation
- 📖 Optimierung der Lernorganisation
- 📖 Lösen von Lernblockaden
- 📖 Verbesserung von Lernstrategien
- 📖 Steigerung der Prüfungskompetenz

Lerntherapie:

- 📖 Lese-Rechtschreib-Schwäche
- 📖 Legasthenie
- 📖 Rechenschwäche / Dyskalkulie
- 📖 AD(H)S

Reflexintegration:

Integration frühkindlicher Reflexe zur

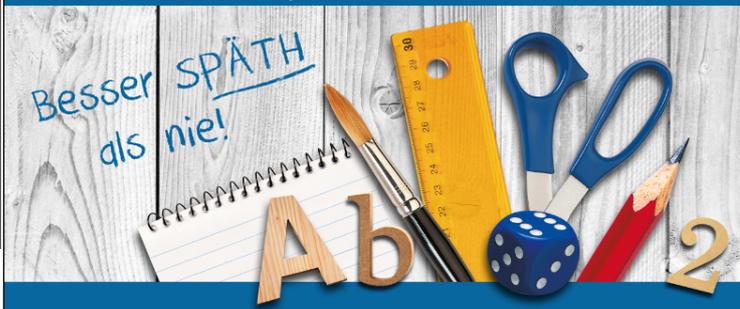
- 📖 Steigerung neuromotorischer Fähigkeiten
- 📖 Lösung motorischer und emotionaler Blockaden z.B. bei Lernschwierigkeiten u.v.m.

Späths Lernwerkstatt - Sabine Späth

zert. Lerntherapeutin (INL), zert. Lerncoach (ILE)

Steinebacher Str. 5, 86949 Windach
Tel. 08193-93 89 99, Mobil 0162-936 62 69
Email: info@spaeths-lernwerkstatt.de

www.spaeths-lernwerkstatt.de



Maler & Verputzbetrieb



Gashi
Meisterbetrieb

Münchener Straße 48
86899 Landsberg am Lech
Tel 08193/938546
Fax 08193/996049
Mobil 0162 3123540
E-Mail info@maler-putz.de
www.maler-putz.de



SHOPPING

Regionale Produkte im Verkaufsautomaten

Ergänzung des 24/7 Shops bei der Gärtnerei Dumsbky

Seit Kurzem werden regionale Produkte wie Kartoffeln, Gemüse, Eier vor der Gärtnerei Dumsbky in einem Verkaufsautomaten angeboten. Die Ware stammt vom Singoldhof, gern mehr Infos auf Instagram.

Martina Knake



SOMMERKONZERT

Stadtmusikaten: Frauen, Liebe & Leben

Stimmungsvolles A-Capella Konzert in Pitzeshofen / Diessen in einer Scheune auf dem Land

Gastgeberin war Luise Walter in Pitzeshofen, die Stars des Abends sind den Windachern von einigen Auftritten her wohlbekannt: die Landsberger Stadtmusikaten! Bei schönstem Sommerwetter traf man sich am 9. August auf dem Lande. Der Veranstaltungsort, eine Scheune, füllte sich schnell mit Gästen aus der Region und auch aus Windach kamen einige Fans angereist. Das Repertoire des A-Capella -Ensemble war dem Thema „Frauen, Liebe & Leben“ gewidmet. Entsprechend die Auswahl der Titel mit Songs wie die von Cyndi Lauper (Time after Time/ True Colors), Billy Joel (And so it goes), Wouldn't it be nice (Bee Gees) oder Top of the World (Carpenters). Die Landsberger Stadtmusikaten singen seit 2016 gemeinsam A cappella - ganz ohne Instrumente, nur mit ihren vier ausdrucksstarken, charakteristischen Stimmen. Das Repertoire des Quartetts reicht vom Swing der 30er-Jahre über Oldie-Klassiker bis hin zu Pop-Hits aus den 90ern und begeisterte in den vergangenen Jahren bereits zahllose Gäste bei Privatveranstaltungen und eigenen Konzerten.

peb



SEHR SCHADE

Absage der Italienischen Nacht 2025

Rückblick: In den letzten 15 Jahren gab es bislang nur zwei wetterbedingte Absagen

Leider musste die italienische Nacht heuer aufgrund des schlechten Wetters abgesagt werden. Statt Pasta, Pizza und italienischen Klängen unter dem Sternenhimmel gab es Regenschirm und Gummistiefel.

Das Bedauern war groß, doch das Wetter folgt halt seinen eigenen Regeln und ist gleichzeitig wichtigste Rahmenbedingung für eine gelungene Veranstaltung dieser Art. Glücklicherweise zeigt die Geschichte der Italienischen Nacht, dass wir in den letzten 15 Jahren nur 2x wetterbedingt absagen mussten (2010 und 2019).

Die Vorfreude auf das nächste Jahr ist also groß. Lasst uns die Daumen drücken, dass das Wetter dann mitspielt und nicht nur die italienische Nacht, sondern auch alle anderen Dorf-Feste und -Veranstaltungen unter sonnigem Himmel stattfinden können.

Nächste Italienische Nacht
01. August 2026

Christiane Freisleder

Seit 1986 für Sie da!

Endres

Thomas Endres

Transporte + Recycling

Rehbergstraße 2

86949 Windach



Verwertung von Bauabfall, Sperrmüll und Gewerbeabfall



Kostengünstige Verwertung von Abfällen, Reststoffen & Wertstoffen—ökologisch und ökonomisch



Container-Dienste für gewerbliche und private Zwecke

Container von 120 l—10 m³ und 15 m³ - 40 m³



Schrott- und Metallhandel



Gewerbe- und Industrieabfallentsorgung

Kontakt: 08193-999 233, 0171-811 39 24

Endres-Windach@T-Online.de

Jens Rosenkranz

BAUGESCHÄFT

Hangstraße 19a · 86949 Windach · Tel.08193 5104 · Mobil 01728523371 · baurosenkranz@freenet.de

- : Maurerarbeiten
- : Putzarbeiten- Sanierputze – Überarbeitung von Altfassaden
- : Umbauarbeiten - Unterfangungen von Bauteilen
- : Beton - und Schalungsbau
- : Trockenlegung Einbau nachträglicher Horizontalsperre
- : Pflasterarbeiten
- : Trockenbauarbeiten



KARRIERESTART

Delo begrüßt 14 Berufsanfängerinnen und -anfänger

Das neue Ausbildungsjahr begann mit einer mehrtägigen Einführungsveranstaltung

Delo begrüßt insgesamt 14 Berufsanfängerinnen und -anfänger zum Karrierestart im technischen, chemischen und kaufmännischen Bereich. Darunter sind zwölf Auszubildende und zwei dual Studierende, die nun ihre berufliche Laufbahn beginnen. Dieses Jahr starten zwei angehende Chemielaboranten, drei Industriekaufleute, drei Fachinformatiker, eine Fachkraft für Lagerlogistik, ein Werkstoffprüfer, ein Elektroniker sowie ein Industriemechaniker ihre Ausbildung. Zudem beginnen eine

duale Studentin der Betriebswirtschaftslehre und ein dualer Student der Wirtschaftsinformatik. Insgesamt bildet das Unternehmen derzeit 46 Auszubildende und sieben dual Studierende aus.

Kompetente fachliche Begleitung

Die Nachwuchskräfte erwartet nicht nur eine lehrreiche Ausbildungszeit, sondern auch eine kompetente fachliche Begleitung sowie eine wertschätzende und offene Unternehmenskultur. Getreu dem Motto „Wer

bei Delo anfängt, soll bleiben“ wird jedes neue Teammitglied willkommen geheißen. Zum Auftakt der Ausbildung nehmen die neuen Kolleginnen und Kollegen an einer mehrtägigen Einführungsveranstaltung teil. Dort lernen sie das Unternehmen unter anderem bei einem Firmen-Quiz kennen. Die ersten Einblicke in das Unternehmen erhalten sie bei praktischen Klebeversuchen im Labor. Abgerundet wird das Programm mit einem gemeinsamen Pizzessen.

Neue Bewerbungen für 2026 ab sofort möglich

Dank seines kontinuierlichen Wachstums stellt das Familienunternehmen jedes Jahr zahlreiche Ausbildungsplätze zur Verfügung. Insgesamt können Schulabgänger zwischen 13 Ausbildungsberufen und vier dualen Studiengängen wählen und so ihren beruflichen Einstieg bei Delo gestalten. Detaillierte Informationen zu den Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen gab es auch auf der Ausbildungsmesse in Landsberg am 25. und 26. September. Zusätzlich nimmt Delo am „Tag der Ausbildung“ am 19. November teil. Hier haben interessierte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, das Unternehmen im Rahmen einer Betriebsführung sowie durch verschiedene Vorträge kennenzulernen. Zudem können sich Interessierte schon jetzt für das Ausbildungsjahr 2026 bewerben.

Weitere Informationen gibt es unter www.delo.de/karriere/ausbildung.

Pressestelle Delo

MOTORGERÄTE - ZWEIRÄDER

Am Büchele 8
Tel.: 08196/9986681

Hofstetten
www.urban-seemueller.de

Gartengeräte +	Forstgeräte	Fahrräder	MTB/ Sport	E-Bikes
<p>HONDA POWER EQUIPMENT</p>	<p>STIHL</p>	<p>WINORA VICTORIA Husqvarna BICYCLES RAYMON</p>	<p>GHOST CONWAY HAIBIHE</p>	<p>BOSCH SHIMANO YAMAHA</p>

DELO

Rekordbeteiligung bei Blutspende

Die Aktion fand schon zum achten Mal statt – 92 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter spendeten Blut

Ende Juli machte der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes Station bei Delo. Dabei spendeten 92 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens Blut, darunter 20 Erstspender. Es war das achte Mal, dass Delo eine solche Aktion in den Räumlichkeiten in Windach organisierte. Die von Mitarbeitenden initiierte Aktion wird regelmäßig durchgeführt, um einen gesellschaftlichen Beitrag zu leisten. Die hohe Beteiligung wurde sowohl vom Bayerischen Roten Kreuz als auch von der Geschäftsführung positiv aufgenommen. Die Initiative wird seit ihrer Einführung unterstützt, indem das Blutspenden während der Arbeitszeit ermöglicht wird. In Deutschland werden täglich etwa 15.000 Blutspenden benötigt, um unter anderem Operationen und Behandlungen zu gewährleisten.



Wie fühlen Sie sich in diesen turbulenten Zeiten? **Unsicher, überfordert, ängstlich?**

Um mit den Herausforderungen besser umzugehen, biete ich Ihnen **Unterstützung** in Form eines **Coachings** an!

Seit 25 Jahren begleite ich Privatpersonen, Fach- und Führungskräfte sowie Wissenschaftler*innen in herausfordernden Situationen, um dabei ihre Ressourcen zu entdecken und ihre Potentiale zu entwickeln.



Systemisches Coaching
Coaching mit dem Inneren Team
auch online und in Englisch

Sabine Lerch
Reiherweg 10, 86949 Windach
08193/9376347 oder 0172/8625510
sl@sabinelerch.de
www.coaching.sabinelerch.de

 Sabine Lerch . Training . Coaching . Mediation



GEBÜNDELTE ZAHNÄRZTLICHE KOMPETENZ IM MVZ EINBECK

An unseren vier Standorten in der Region bieten wir Ihnen das gesamte Spektrum der Zahnmedizin aus Expertenhand – von der Prophylaxe über die Implantologie bis hin zur Zahnstellungskorrektur.

Besuchen Sie uns in Landsberg, Windach, Gräfelfing oder Fürstenfeldbruck und erhalten Sie eine erstklassige Behandlung, individuell abgestimmt auf Ihre Bedürfnisse.

Wir freuen uns darauf, für Sie da zu sein.
Ihr Dr. Wolfgang Einbeck und Kollegen

ZAHNÄRZTE AM BAYERTOR
MVZ Dr. Einbeck
Epfenhauser Straße 2
86899 Landsberg am Lech
Tel 08191 473 88

ZAHNÄRZTE IM WÜRM TAL
MVZ Dr. Einbeck
Bahnhofstraße 104
82166 Gräfelfing
Tel 089 855 189

ZAHNÄRZTE AM SCHLOSS
MVZ Dr. Einbeck
Hechenwanger Straße 2
86949 Windach
Tel 08193 937 460 0

ZAHNÄRZTE AM STADTPARK
MVZ Dr. Einbeck
Fürstenfelder Straße 18
82256 Fürstenfeldbruck
Tel 08141 443 22

MVZ
EINBECK
ZAHNÄRZTE 

Online finden Sie uns unter
WWW.EINBECK-MVZ.DE
INFO@EINBECK-MVZ.DE



Große Freude beim CarSharing-Vorstand Windach: Das neue Auto für Oberwindach ist ein Peugeot 2008, fährt sich komfortabel und hat mehr Stauraum als der Zoe. Im Bild von links: Christian Freisleder, Stephanie Treffler, Josefine Anderer und Margit Bertling.

CARSHARING

Jetzt Fahrzeug auch in Oberwindach

Windach erweitert sein Angebot: Elektrofahrzeug und Ladesäule am Wertstoffhof

Ein neues Elektrofahrzeug ergänzt ab sofort die Flotte des Windacher CarSharing-Vereins: Jetzt stehen in Windach zwei und Schöffelding ein Fahrzeug zur Verfügung, allesamt E-Autos. In Oberwindach wurde im August eine Ladesäule am Wertstoffhof installiert und ein Peugeot 2008 erworben. Die Mobilität ohne eigenes Auto ist damit auch in Windach komfortabler, effizienter und umweltfreundlicher geworden. Die Vorteile liegen auf der Hand: Angenehmes Fahren mit einem

E Auto: Emissionsfrei unterwegs – CarSharing-Fahrzeuge oft energieeffizienter als private Pkw und stoßen pro Kilometer deutlich weniger CO₂ aus. Mit dem dritten Fahrzeug kommt CarSharing bringen wir Sie dem Ziel näher, Mobilität nachhaltig, günstig und flexibel zu gestalten. Ob als praktischer Zweitwagensersatz, für junge Fahranfänger oder klimabewusste Nutzer*innen – CarSharing bietet viele Vorteile und punktet in Sachen Kosten, Umwelt und Alltags-tauglichkeit. Dank der Unterstützung

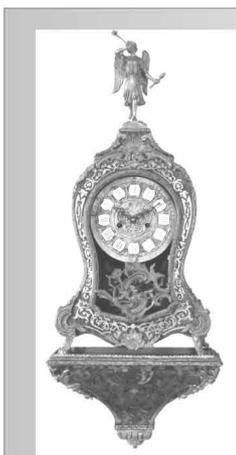
der Gemeinde Windach kann das Angebot für nachhaltige Mobilität ausgeweitet werden.

- Passende Fahrzeuge in Reichweite: Ob für spontane Besorgungen, Alltag oder größere Transporte: die Fahrzeugauswahl deckt diverse Bedürfnisse ab.
- Platz-, Aufwand- und Kostenersparnis gegenüber einem eigenen PkW: Kein Wertverlust, keine Versicherung, kein Stellplatz nötig.
- Ideal als Ersatz für den Zweitwagen: Wer weniger als 12.000 km pro Jahr fährt (z. B. Pendler oder Gelegenheitsfahrer), spart oft deutlich Kosten mit CarSharing.
- Perfekt für junge Fahranfänger: Kein eigenes Auto, aber flexible Mobilität – das schont die Finanzen und bietet Sicherheit und Komfort.
- Aktiver Klima- und Umweltschutz: Ein einzelnes CarSharing-Fahrzeug kann vier bis über zehn Privatwagen ersetzen und spart damit Fläche, Materialien und Emissionen.
- Kein finanzielles Risiko – Sie zahlen nur bei Nutzung: Nach einmaliger Registrierung und Einzahlung entstehen keine monatlichen Gebühren – Kosten fallen nur bei tatsächlicher Nutzung an.
- Moderate Nutzungsgebühren im Vergleich zu gewerblichen Anbietern: Unser CarSharing-Modell ist besonders fair kalkuliert – Basistarife sind günstiger als kommerzielle Anbieter und richten sich an die lokalen Bedürfnisse.

Jetzt anmelden, registrieren und losfahren – ganz ohne eigenes Auto!

Nähere Informationen unter www.mobi-ll.de/carsharing/windach oder per E-Mail an cw-mitglieder@mobi-ll.de

Josefine Anderer



Kunst und Antiquitäten

Reparatur und Restaurierung von alten Uhren, Bildern, Rahmen, Skulpturen, Porzellan...

Ankauf von schönen, alten Dingen... Uhren, Silber, Schmuck, religiöse Kunst, ganze Nachlässe

Peter Fischer, Hölgenacker 2, 86949 Windach
 Mobil: 0172-7843315
antikesundperlen@yahoo.de • kein Ladengeschäft



Die siegreichen Musiker beim Musikfest im Ulm

MUSIKKAPELLE WINDACH

Glanzauftritt beim Landesmusikfest

Unsere Musiker feierten einen großen Erfolg in Ulm – Spitzenplatz in der Oberstufe beim Wettbewerb der Bayerisch-Mährischen Blasmusik

Mit einem musikalisch eindrucksvollen Auftritt hat die Musikkapelle Windach beim Landesmusikfest in Ulm für Begeisterung gesorgt. Im Rahmen des Wettbewerbs der Bayerisch-Mährischen Blasmusik in der Oberstufe sicherten sich die Musikerinnen und Musiker einen herausragenden ersten Platz und setzten damit ein starkes musikalisches Ausrufezeichen auf überregionaler Bühne. Die Teilnahme bedeutete nicht nur eine große Herausforderung, sondern auch eine besondere Gelegenheit, sich mit anderen hochklassigen Kapellen aus verschiedenen Regionen zu messen.

Fünf Stücke – darunter zwei Märsche, zwei Polkas und ein Walzer – galt es vor einer fachkundigen Jury zu präsentieren. Die Windacher überzeugten mit technischer Präzision, klanglicher Ausgewogenheit und mitreißender Spielfreude.

Ein besonderer Moment für alle

„Es war ein ganz besonderer Moment für uns, auf diesem großen Fest dabei zu sein und unser Können unter Beweis zu stellen“, erzählt ein Mitglied der Kapelle. „Dass wir in unserer Kategorie dann ganz vorne lagen, macht uns natürlich sehr stolz.“

Zwischen dem Vortrag und der Siegerehrung blieb Zeit, um das lebendige Flair des Landesmusikfestes zu genießen. In Ulm erklang Musik an jeder Ecke – von Bühnen über Straßen bis hin zu kleinen Plätzen, wo spontane Ensembles spielten und für beste Festivalstimmung sorgten. Die Siegerehrung selbst wurde von einem Auswahlorchester des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes (ASM) begleitet, das mit einem festlichen Programm den musikalischen Höhepunkt bildete. Die großartige Stimmung unter den teilnehmenden Kapellen verwandelte die Ehrung in ein stimmungsvolles Gemeinschaftserlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Für die Musikkapelle Windach war dieser Tag nicht nur ein musikalischer Erfolg, sondern auch ein emotionaler Höhepunkt, der das intensive Proben der vergangenen Wochen krönte – und den die Musikerinnen und Musiker sicher noch lange in bester Erinnerung behalten werden. *Dieter Schmid*

SUMMENDER ACKER

Früchte, Beeren, Blüten

Genau hinschauen lohnt sich auf jeden Fall – farbenfrohe Pflanzen- und Tierwelt

Der Summende Acker hat die Kapriolen des Sommerwetters mit Dauerregen und tropischen Temperaturen gut überstanden. Die Hecke entlang des Ackers hat sich erholt und trägt auch begehrte Beeren. Auch die ersten Früchte an den Obstbäu-

men habe ich entdeckt. – Immer wieder bin ich erstaunt, dass der Acker aus der Ferne nicht besonders bunt erscheint. Aber sobald man sich Zeit nimmt, genau hinschaut, wird er mit seinen pflanzlichen und tierischen Bewohnern äußerst farbenfroh: Purpur-

zünsler auf Flockenblume, gelb-schwarze Wespenspinne in ihrem Netz, einige rote Äpfel...

Mehr Infos und Fotos unter <http://www.summender-acker.de/> bei der Rubrik „Aktuelles“

Hier finden Sie auch einen Bericht über den letzten Besuch von Vertretern der Unteren Naturschutzbehörde sowie des begleitenden Professors, Herrn Schäfer mit seiner Mitarbeiterin Frau Becker, die mit Hilfe von DNA-Spuren die Besucher des Summenden Ackers nachweisen möchte. *Text und Fotos: Martina Knake*

Farbenfroh: Der Purpur-Zünsler auf einer Flockenblume





FASZINIEREND

Beobachtungsabend zur Mondfinsternis an der Sternwarte St. Ottilien

Unterstützung willkommen: Der Verein Sternwarte St. Ottilien e.V. freut sich über Spenden – und neue Mitglieder

Am Sonntag, den 7. September 2025, öffnete die Heinz-Reinhardt-Sternwarte in St. Ottilien ihre Türen für alle Himmelsbegeisterten. Anlass war die totale Mondfinsternis, die ab dem Mondaufgang zu beobachten war. Bereits beim Erscheinen des Mondes am Horizont konnten die Besucher das seltene Schauspiel beobachten: der Erdtrabant war vollständig in den Kernschatten eingetaucht und zeigte sich in einem geheimnisvollen, schwach rötlichen Licht.

Viele Interessierte nutzten die Gelegenheit, das Ereignis durch die großen Teleskope der Sternwarte zu verfolgen. Geduldig standen Jung und Alt in Reihen vor den Instrumenten, um einen direkten Blick auf den Mond zu werfen. Auch vor der Sternwarte herrschte reger Andrang – die Atmosphäre war geprägt von gespannter Erwartung, aber auch von Staunen und Freude über die Schönheit des Nachthimmels. Besonders eindrucksvoll war der Übergang, als der Mond sich langsam wieder aus dem Kernschatten der

Erde schob. Ab 20:53 Uhr verließ er die Totalität und bis 21:57 Uhr konnte man die allmähliche Aufhellung verfolgen. Trotz zeitweiliger leichter Bewölkung bot der Abend faszinierende Eindrücke und viele Besucher hielten ihre Beobachtungen in Fotos fest.

Unterstützen Sie die Sternwarte

Solche Veranstaltungen sind nur durch das Engagement vieler Ehrenamtlicher möglich. Damit die Sternwarte weiterhin ein Ort für Himmelsbeobachtungen, Wissensvermittlung und Begegnungen bleibt, freut sie sich über Ihre Unterstützung:

- Mitgliedschaft: Werden Sie Mitglied im Verein und tragen Sie dazu bei, den Betrieb und die technische Ausstattung der Sternwarte zu sichern. Die Mitgliedsbeiträge sind aufgrund der Gemeinnützigkeit steuerlich abzugsfähig.
- Spenden: Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Sternwarte mit einer Spende zu unterstützen – sei es über die aktuelle Netto-Spendenaktion oder direkt über den Verein.

Mehr Infos finden Sie unter:
<https://sternwarte-ottilien.de>
 Unten auf der Startseite kann man sich auch zum Newsletter anmelden. So verpassen Sie ab sofort

keinen Beobachtungsabend mehr. Wir als Redaktion haben ihn natürlich schon abonniert.

*Text: Constanze Herrlinger
 Fotos: sternwarte-ottilien.de*

SCHLOSSEREI
 STREIDL

**Treppen
 Geländer
 Gitter
 Grabkreuze
 V2A-Bearbeitung**

Inh. Alfred Klotz

Gewerbering 11
 86926 Greifenberg
 Tel. 08192 / 1451
 Fax 08193 / 5716
schlosserei.streidl@t-online.de
www.schlosserei-streidl.de

ÖFFNUNGSZEITEN

ÄRZTE

Hausarztpraxis Dr. Ziegeler

Tel. 08193/8064
Mo, Fr 08:00–12:00
Di, Do 08:00–12:00, 17:00–19:00
Mittwochs geschlossen

Zahnarztpraxis MVZ Dr. Einbeck

Tel. 08193/937460
Mo, Do 08:00–18:00
Di, Mi 08:00–20:00
Fr 08:00–17:00

Zahnmedizin Römer Max Römer

Tel: 08193/9988554
Mo 14:00–18:00
Di 08:00–14:00
Mi 08:00–18:00
Do, Fr 08:00–20:00

GEMEINDE

Rathaus / Bürgerbüro

Tel. 08193/9305-0
Mo 8:00–12:00, 14:00–16:00
Di 8:00–12:00
Mi 8:00–12:00
Do 8:00–12:00, 14:00–18:00
Fr 8:00–12:00

Wertstoffhof

Mo 17:00–19:00 (nur Apr.–Okt.)
Mi 16:00–19:00
Sa 9:00–13:00

Bücherei

Tel. 08193/9906485
Mi 16:30–18:00
Fr 16:00–18:00
So 10:15–12:00
Sommer Urlaub
8/15/25 bis 9/7/25

GESCHÄFTE

Friseur Hofbauer

Tel. 08193/232
Di 8:30–20:00
Mi 8:30–18:00
Do 8:30–20:00
Fr 8:30–18:00
Sa 7:30–14:00

VR-Bank

Tel. 08193/9302-0
Di 14:00–16:00
Fr 9:00–12:00

Metzgerei Schreyegg

Tel. 08193/203
Mo 8:00–12:30
Di 8:00–12:30, 14:00–18:00
Mi 8:00–12:30
Do, Fr 8:00–12:30, 14:00–18:00
Sa 7:00–12:00

Sparkasse

Tel. 08191/124-2410
Di, Do 8:30–12:30, 14:00–17:00
Mo, Mi, Fr geschlossen

Schlossmarkt

Tel. 08193/5558
Mo–Fr 7:30–19:00
Sa 7:30–14:00

Eine-Welt-Laden

Tel. 01575/5701491
Di 10:00–12:00, 15:00–18:00
Mi 10:00–12:00
Do 10:00–12:00, 15:00–18:00
Fr 10:00–12:00, 15:00–18:00
Sa 10:00–12:00

Elektrofachhandel Calabro

Tel. 08193/9134
Mo–Do 9:00–12:00, 14:00–16:00
Fr 9:00–12:00

Postagentur

Mo–Fr 9:00–12:00, 14:00–17:00
Sa 9:00–12:00

Gärtnerei Dumbsky

Tel. 08806/2064
Mo–Fr 8:00–18:00
Sa 9:00–13:00

Hand und Erde

Tel. 08193/950096
Fr 16:00–19:00

Lachmayr GmbH

Tel. 08193/6183
Di 08:00–10:00 (Privatkunde)
Do 13:00–15:00 (Privatkunde)
Fr 08:00–12:00 (Privatkunde)

GASTHÖFE

Gasthaus Saxenhammer

Tel. 08806/7036
Mo, Do, Fr 17:00–22:00
Di, Mi geschlossen
Sa, So 11:30–14:00, 17:00–22:00

Gasthof am Schloss

Tel. 08193/3639480
Mi–Sa 17:00–22:00
So 11:30–22:00
Sonntags warme Küche:
12:00–14:30 u. 17:00–21:00 Uhr

Sapori

Tel. 08193/2899301
Mo–Fr 11:30–14:00, 17:00–21:30
Sa 17:00–21:30
So 12:00–20:30

Nicolai's Sportgaststätte

Tel. 08193/9983446
Di–So 17:00–23:00

Bella Vita

Tel. 08193/700028
Mo–Do 17:00–22:30
Fr 17:00–22:45
Sa, So 16:00–22:45

Café VA BENE

im Schlossmarkt
Mo–Sa 7:30–17:00
So 08:00–17:00

[Stand: 10/2025]

Änderungen bitte an
redaktion@der-windacher.de

Spenglerarbeiten
Bedachungen
Altdachsanierungen
Flachdachabdichtung
Dachflächenfenster

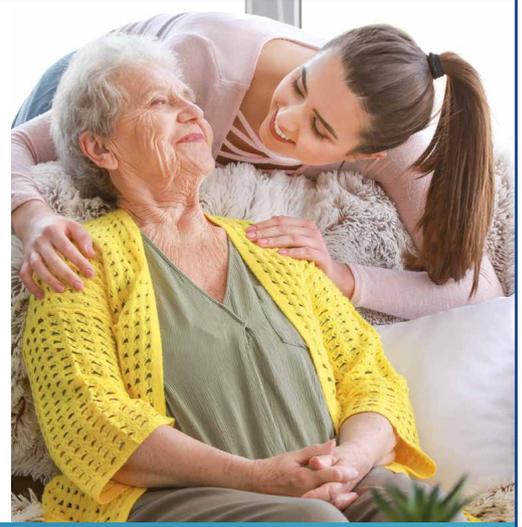


Am Mittelfeld 9 | 86922 Eresing
Tel. 08193.700 570 | Fax 08193.700571 | Mobil 0172.7721460
E-Mail info@santoro-bedachungen.de | www.santoro-bedachungen.de



PFLEGE ZENTRUM Windach-Ammersee GmbH

- ☑ Häusliche Kranken- und Altenpflege
- ☑ Tagespflege
- ☑ Senioren-Wohngemeinschaft mit 24-Stunden-Betreuung
- ☑ Grund- und Behandlungspflege
- ☑ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ☑ Wundversorgung
- ☑ Stundenweise Betreuung zuhause
- ☑ Verhinderungspflege
- ☑ Einkaufs-, Begleitungs-/Besorgungsfahrten
- ☑ Essen auf Rädern
- ☑ Hausnotruf
- ☑ Beratungseinsätze
- ☑ Angehörigenschulungen



PFLEGEZENTRUM WINDACH-AMMERSEE GMBH

Münchenerstraße 1 · 86949 Windach

Tel. 08193/93 97 08 · info@pflegezentrum-ammersee.de

Wir lassen Sie nicht allein.

www.pflegezentrum-ammersee.de

Forststrasse 6,
86949 Windach
Tel. 08193 938893
Service@ElkroSchoeller.de

**ELEKTROHANDEL
SCHÖLLER**
Elektrogeräte TV Computer Sat Telefon

**REPARATUREN
&
Neugeräte**

wir kommen gerne vorbei.

MIELE WCD130 WPS



SIEMENS SN53HS02BD



SIEMENS WM14N299
Extraklasse



SIEMENS SN63EX02CE



MIELE TCC570WP



Miele Waschmaschine 8kg
EE: A, Aquastop, Display, sehr
leise, Schontrommel Nur € 1099,-

Siemens Spülmaschine
B, Aquastop, Besteckschub-
lade, sehr leise Nur € 699,-

Siemens Waschautomat, 8kg,
AquaStop, Mixprogramm, EE: A
sehr leise, Restzeitanzeige Nur € 599,-

Siemens Spüler,
sehr leise, AquaStop,
Display, Nur € 779,-

Miele Kondenstrockner, 8kg
Energiklasse A+++
Restzeitanzeige Nur € 1139,-

- Alle geschützten Marken, Bilder, und Begriffe sind Eigentum der Rechteinhaber. Irrtümer & Verfügbarkeit vorbehalten.

TRU)TEC ALLES AUS EINER HAND

Die komplette Systembetreuung
Ihrer windowsbasierten EDV und
TK Umgebung ist unser Anlie-
gen. Schnelle Reaktionszeiten
zeichnen uns aus. Wir sind seit
über 20 Jahren in der IT/TK
Branche tätig.

Unsere Schwerpunkte:

PRIVAT & GESCHÄFTSKUNDEN

- Beratung und Verkauf
- Bereitstellung der Infrastruktur
- Installation und Inbetriebnahme
- Flexibler Remotesupport
- Integration IT/TK
- Netzwerkanalyse

**AKTUELLES UNTER
WWW.TRUTEC.DE**



Thomas Russnak • Sandweg 10 • 86949 Windach
tel 08193-997256 • fax 08193-997257 • truinf@trutec.de • www.trutec.de



Wichtige Informationen

→ **Letzter Termin für die Abgabe von redaktionellen Beiträgen und Anzeigen für die Dezember-Ausgabe 186: 4. November 2025**

→ **Letzter Termin für die Abgabe von redaktionellen Beiträgen und Anzeigen für die Ausgabe Februar 2026: 12. Januar 2026 (kann noch geändert werden, Info im nächsten Heft beachten)**

Bitte schicken Sie uns Ihre Beiträge per E-Mail an: redaktion@der-windacher.de
Wir bitten darum, Ihre Texte als Word-Dateien und Ihre Fotos separat als jpg-Dateien zuzusenden. Mehr Infos dazu auf unserer Website.

→ **Zusendung der Beiträge** kann gerne schon einige Wochen vor dem Redaktionsschluss erfolgen.

→ **Leserbriefe** Wir freuen uns auf Zuschriften unter redaktion@der-windacher.de und bitten höflich, sich kurz zu fassen. Beispiel: Auf 1/2 Seite im Heft passen ca. 2000 Zeichen.

→ **Veranstaltungshinweise** für den Terminkalender schicken Sie bitte an Martina Knake, termine@der-windacher.de, Fragen: Tel. 0151/70061247

→ **Wollen Sie eine Anzeige buchen?** Wir freuen uns, wenn Sie durch Ihr Jahres-Anzeigenabo die Finanzierung der Zeitschrift ermöglichen. Kurzfristig geplante Anzeigen bzw. Anzeigen-Änderungen senden Sie bitte an Hannes Reicher (anzeigen@der-windacher.de). Die Anzeigenpreise und Mediadaten finden Sie auf der Homepage, www.der-windacher.de

+++ Weihnachten naht! +++ Adventsheft am 1.12. +++ Kulinarisches Windach +++ Schlossmarkt aktuell +++ Kommunalwahl

AUFLÖSUNG RÄTSEL AUGUST 2025



Foto/Text: Constanze Herrlinger

Etwas Glück und MEER braucht man nicht!

Wir hatten zahlreiche Einsendungen zu unserem letzten Windacher-Rätsel. Valentin Höhne (10 Jahre) hat das Quiz erfolgreich gelöst und das Losglück hat ihn dann noch als Gewinner aus dem Lostopf gezogen. Dafür musste man im letzten Heft fleißig nach den richtigen Antworten suchen – am Ende ergab sich dann das Lösungswort „MEER“.

Valentin hat dies mit Bravour gelöst und damit einen Gutschein vom Eine-Welt-Laden Windach im Wert von 20 Euro gewonnen. Auch dieses Mal gibt es wieder ein spannendes Rätsel. Das Mitmachen lohnt sich: Es gibt einen 30 EUR Gutschein vom Schlossgasthof zu gewinnen.

Herbst

Raschelndes Laub unter meinen Füßen

Würziger Waldgeruch

Natur im Abschied begriffen

Leuchtet in letzten herrlichen Farben

(copyright Susanne Liebelt)



IMPRESSUM Herausgeber: Hannes Reicher, Schützenstr. 24, 86949 Windach, Tel. 08193 / 700 502, E-Mail: anzeigen@der-windacher.de, **Redaktion:** Petra Bäuerle, Constanze Herrlinger, Martina Knake

Layout und Illustration: Klaus Springer, N. Springer

Anzeigenberatung: Hannes Reicher, s.o., **Zeitschriften-Verteilung & Controlling:** Martina Knake

Verantwortlich für die Website www.der-windacher.de: Harald Huber

Rechtsberatung: Dorothea Schwarz, **Druck:** JVA Landsberg

Der Windacher erscheint mit sechs Ausgaben pro Jahr. Auflage: 1.700 Stück/Ausgabe. Kostenlose Haushaltsverteilung in allen Ortsteilen der Gemeinde Windach. Die Zeitschrift wird durch Firmen-Anzeigen und durch die Gemeinde Windach finanziert, alle Mitarbeiter arbeiten unentgeltlich. Alle namentlich gekennzeichneten Beiträge stellen die Meinung des Verfassers und nicht die Meinung der Gemeinde oder der gesamten Redaktion dar. Wir gehen grundsätzlich davon aus, dass Bilder, Grafiken und Zeichnungen, die uns zugeschickt werden, eigene sind oder vom Fotografen bzw. Verfasser freigegeben wurden. Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Beiträge zu kürzen, zu redigieren bzw. abzulehnen.

MITMACHEN UND GEWINNEN!

Unter allen Einsendungen mit der richtigen Anzahl verlosen wir einen tollen Restaurant Gutschein.

**Einsendeschluss:
05.11.2025**



Windacher Rätsel

Besuch im Herbstwald: Wie viele Pilze sind auf dem Bild zu sehen?



Alle Pilze ins Körbchen gelegt?
Die Lösungszahl bitte per E-Mail an:
redaktion@der-windacher.de

Mathe-Rätsel

Eine Treppe hat 15 Stufen. Wenn jede Stufe um 1,75 cm höher wäre, würde die Treppe nur 12 Stufen haben. Wie hoch ist eine Treppenstufe?

- | | |
|---|-------|
| A | 10 cm |
| B | 7 cm |
| C | 12 cm |
| D | 9 cm |
| E | 5 cm |

Herbst ist, wenn Männer rumrennen als wäre Sommer und Frauen als wäre Winter.

Treffen sich zwei Schnecken. Sagt die eine: „Hä, was ist denn mit dir passiert? Wo hast du denn das blaue Auge her?“ Erzählt die andere: „Also, ich bin so am Joggen durch den Wald, da schießt plötzlich ein Pilz aus dem Boden.“

Kommt ein Skelett zum Arzt. Sagt der Arzt: „Sie kommen aber reichlich spät!“

Im Herbst merkt man erst, wie viele Nachbarn man hat - alle stehen plötzlich mit Laubbläsern im Garten.

Mama Gespenst schimpft mit ihrem Kind: Ich habe es dir schon so oft gesagt, du sollst nicht SPUCKEN, du sollst SPUKEN!